



# DocDay

Die Karrieremesse für Medizinstudierende,  
Assistenzärztinnen und -ärzte

**DOCDAY 2018**

17.03.2018, ETH ZÜRICH

## PARTNER DES DOCDAY

### PARTNERS

#### Gold Partner

solothurner  
spitäler **so** **H**

INTERESSENVERBAND  
FÜR ÄRZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

#### Silber Partner

**ipw** Integrierte Psychiatrie  
Winterthur – Zürcher Unterland

#### Bronze Partner



SCHULTHESS KLINIK

**arud**

Zentrum für Suchtmedizin

hawadoc



Schweizer  
Paraplegiker  
Zentrum

Centre  
suisse des  
paraplégiques

Centro  
svizzero per  
paraplegici

Swiss  
Paraplegic  
Centre

## INHALTSVERZEICHNIS

### TABLE OF CONTENTS

<b>Vorwort</b> - Preface	5
<b>Programm</b> - Programme	6
<b>Messeübersicht</b> - Exhibition overview	10
<b>Unternehmenssteckbriefe</b> - Company profiles	13
<b>Facharzttrichtungen</b> - Medical specialties	25
<b>Weitere Fachgesellschaften und Vereine</b> - Other medical societies and associations	55
<b>Organisationskomitee</b> - Organising committee	58
<b>Dank</b> - Thanks	59
<b>Impressum</b> - Legal notes	63

BÜRGERSPITAL  
SOLOTHURN

KANTONSPITAL  
OLTEN

SPITAL  
DORNACH

PSYCHIATRISCHE  
DIENSTE

am  
**PULS**


**210 Assistenzärztinnen und -ärzte  
KOMM ZU UNS!**

In den Solothurner Spitälern (Bürgerspital Solothurn, Kantonsspital Olten, Spital Dornach, Psychiatrische Dienste) startest du deine Karriere voll am Puls. Check unsere Website oder ruf direkt an: 032 627 47 87.

**solothurner  
spitäler** **soH**

 **arbeiten am Puls  
arbeiten mit Herz**



 solothurnerspitaeler

[www.solothurnerspitaeler.ch/jobs](http://www.solothurnerspitaeler.ch/jobs)

## HERZLICH WILLKOMMEN AM DOCDAY 2018! WELCOME TO DOCDAY 2018!

Liebe Besucherinnen und Besucher,

Sie sind dabei – bei der dritten Ausgabe des DocDay!

Wir danken Ihnen für Ihr Kommen und Interesse. StudienabgängerInnen der Humanmedizin sind mit einer Vielzahl von Auswahlmöglichkeiten konfrontiert. Es ist anspruchsvoll, dabei den Überblick zu behalten. Hier will der DocDay Abhilfe schaffen: Zahlreiche Facharzttrichtungen sollen am gleichen Tag an einem Ort vertreten sein, um den Besucherinnen und Besuchern zu ermöglichen, diverse Spezialisierungen direkt zu vergleichen. Am DocDay können Sie herausfinden, welche Facharzttrichtungen für Sie in Frage kommen. Als schnellen Einstieg finden Sie bei jedem Facharztstand ein Plakat, das einen Überblick über die Spezialisierung aufzeigt. Viel wichtiger ist es jedoch, mit den anwesenden ÄrztInnen direkt ins Gespräch zu kommen. Diese freuen sich, Ihnen ihre Facharzttrichtung näher zu bringen und Ihre persönlichen Fragen zu beantworten.

Neben den Fachgesellschaften sind auch die Partnerunternehmen des DocDay mit eigenen Präsentationsständen anwesend. Dank ihnen wird der DocDay 2018 erst möglich.

Parallel zu den Messeständen, die von 10 Uhr bis 16 Uhr besetzt sind, findet im Hörsaal E5 ein informatives Rahmenprogramm mit Vorträgen statt.

Diese Broschüre soll Ihnen bei der Planung des DocDay-Besuches helfen. Sie finden darin einen Übersichtsplan des Messegeländes, eine Übersicht über die anwesenden Fachgesellschaften, Partnerunternehmen, Vereine und Informationen zum Rahmenprogramm.

Wir hoffen, dass der DocDay Ihnen bei Ihrer individuellen Karriere- und Zukunftsplanung wichtige Impulse geben kann und wünschen Ihnen einen anregenden Tag!

*Dear visitors,*

*you are here – at the third edition of DocDay!*

*Thank you for coming and for your attention. Graduates of human medicine are confronted with a variety of choices. It is challenging to keep track of everything. DocDay aims to solve this problem: Numerous medical specialties are present in one place on the same day. At DocDay you can find out which medical specialties are most suitable for you. As a quick start, you will find a poster at each specialist's booth that gives an overview of the specialisation - but it is much more important to talk directly to the physicians present. They are excited to introduce you to their specialty and answer your personal questions.*

*In addition to the medical specialties, DocDay's partner companies are also present with their own booths. Thanks to them, DocDay 2018 could be realised. Parallel to the booths, which are occupied from 10 a. m. to 4 p. m., there will be an informative programme of lectures in Lecture Hall E5.*

*We hope that DocDay can give you important inputs for your individual career and future planning and wish you an inspiring day!*

Das Organisationskomitee

*The organising committee*

Sivert Kupfer

Niklas Stauffer

# PROGRAMM

## PROGRAMME

---

<b>10:00 – 16:00</b>		<b>Karrieremesse: Facharzt- und Unternehmensstände</b>  Career fair: Specialist and company booths
<b>10:00 – 10:30</b>	Hörsaal E5	<b>Welche Medizin braucht die Schweiz?</b>  Eröffnungsrede von Prof. em. Dr. Daniel H. Scheidegger Präsident SAMW
<b>11:00 – 11:45</b>	Hörsaal E5	<b>Erfolgreich bewerben – Auf was achten Chefärzte und HR bei der Stellenbesetzung?</b>  von PD Dr. med. Lukas Zimmerli und Cornelia Bärtschi
<b>13:00 – 14:00</b>	Hörsaal E5	<b>Karriere in der Pharmaindustrie</b>  von Susanne Rietiker, Aurigavision AG

---

### **Erfolgreich bewerben – Auf was achten Chefärzte und HR bei der Stellenbesetzung?**

von PD Dr. med. Lukas Zimmerli und Cornelia Bärtschi

Zu einer erfolgreichen Bewerbung gehört ein Bewerbungsdossier, bestehend aus Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnissen und Diplomen. Dafür gibt es Regeln und Formate, die eingehalten werden müssen. Meist entscheiden nur wenige Sekunden darüber, ob ein Dossier die erste Selektion übersteht und der Bewerber/die Bewerberin zum Vorstellungsgespräch eingeladen wird. Im Referat wird Schritt für Schritt gezeigt, wie Sie sich korrekt bewerben und wie Ihr Dossier vom potenziellen Arbeitgeber beurteilt wird.

**Cornelia Bärtschi** arbeitet seit 5 Jahren als HR Managerin bei den Solothurner Spitälern AG. Sie betreut Mitarbeiter ab dem Bewerbungsprozess bis zu deren Austritt. An den Solothurner Spitälern hat sie den Talentpool für Ärztinnen und Ärzte aufgebaut. Es ist ihr ein Anliegen, dass Ärzte mit vielversprechendem Potenzial frühzeitig entdeckt und gefördert werden.

**PD Dr. Lukas Zimmerli** leitet seit mehr als 3 Jahren das Departement Medizin am Kantonsspital Olten, ein Team bestehend aus 30 Assistenz- und 40 Kaderärzten. Nebst der direkten Patientenbetreuung, Forschung und der Aus- und Weiterbildung jüngerer Kolleginnen und Kollegen interessiert er sich auch für Prozessmanagement und Leadership im klinischen Alltag.

### **Karriere in der Pharmaindustrie**

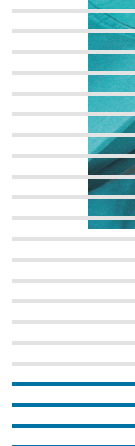
von Susanne Rietiker, Aurigavision AG

### **Von Medizinischer Ausbildung zu Industrie Karriere**

Das Referat gibt einen Überblick über die Möglichkeiten in der Healthcare-Industrie. Der Rekrutierungsprozess und der beste Weg zur Bewerbung sowie die wichtigsten Do's and Don'ts während des Bewerbungsprozesses werden beleuchtet. Durch die Präsentation verschiedener Einstiegsvarianten in die Pharma- oder MedTech-Industrie oder auch ins Consulting gibt einen tiefen Einblick in die Karrieremöglichkeiten. Fragen bezüglich Trainings und Weiterbildungen, allfälligem MBA, Zeitrahmen des Rekrutierungsprozesses und mögliche Einstiegsstellen werden beantwortet.

**Susanne Rietiker** verfügt über einen Abschluss als Apothekerin (MSc Pharm) von der ETH Zürich. Sie startete ihre Karriere in der Pharmaindustrie als Sales Rep, wechselte bald schon ins Marketing und wurde dann Business Unit Director. Im Alter von 31 Jahren wurde Susanne Rietiker General Manager von Biomatrx (welche heute zu Genzyme gehört). Von 1998 bis 2009 war sie Managing Director von Biogen Schweiz, einer der grössten Biotechfirmen. Gleichzeitig war sie als Vorstandsmitglied des Schweizerischen Verbandes der Pharmaindustrie tätig und lehrte zusätzlich zum Thema Pharmamarketing am ZfU, der International Business School. Seit 2010 ist Susanne Rietiker mit dem Team von AurigaVision AG erfolgreich im Bereich Executive Search & Rekrutierung für die Pharma und MedTech Industrie tätig.





## Invalidität - es kann auch Sie treffen!

Eine Invalidität bringt Ihr ganzes Leben durcheinander. Mit den Leistungen aus der Vorsorge der 1. und 2. Säule bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt kaum. Wir bieten Ihnen ergänzende Absicherungen bei Invalidität zu vorteilhaften Konditionen, damit Sie wieder ruhig schlafen können.

Beispiel Ärztin/Arzt, 27 Jahre alt: Für eine Invalidenrente in Höhe von Fr. 30'000.– pro Jahr, zahlbar bei Krankheit oder Unfall, bezahlen Sie eine Jahresprämie von Fr. 304.–. Die Leistung wird bis zum Pensionsalter erbracht.

Verlangen Sie von uns eine Offerte, die auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet ist, oder vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.

Interessenverband für Ärzte  
Löwenstrasse 25  
8001 Zürich

T 044 213 20 60  
F 044 213 20 70

[www.interessenverband.ch](http://www.interessenverband.ch)  
[kontakt@interessenverband.ch](mailto:kontakt@interessenverband.ch)

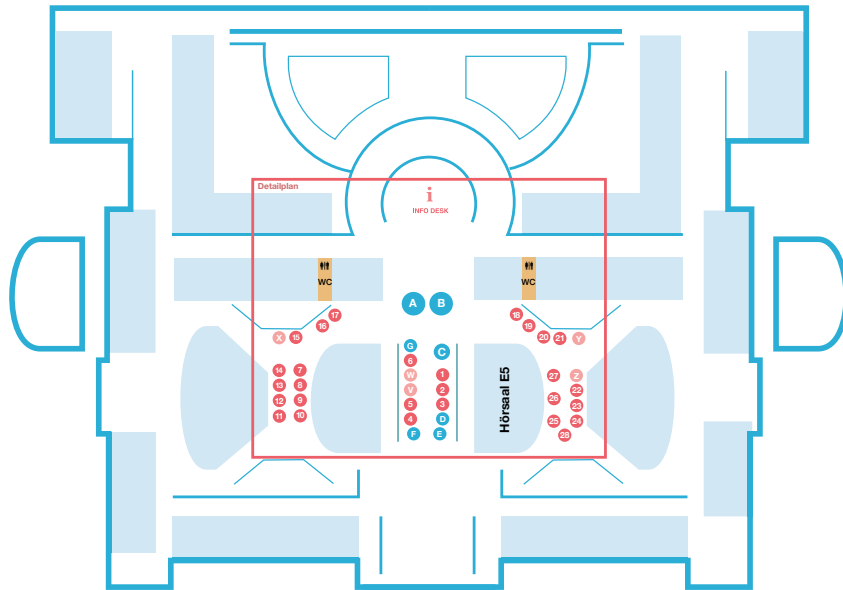


[www.facebook.com/interessenverband.ch](https://www.facebook.com/interessenverband.ch)

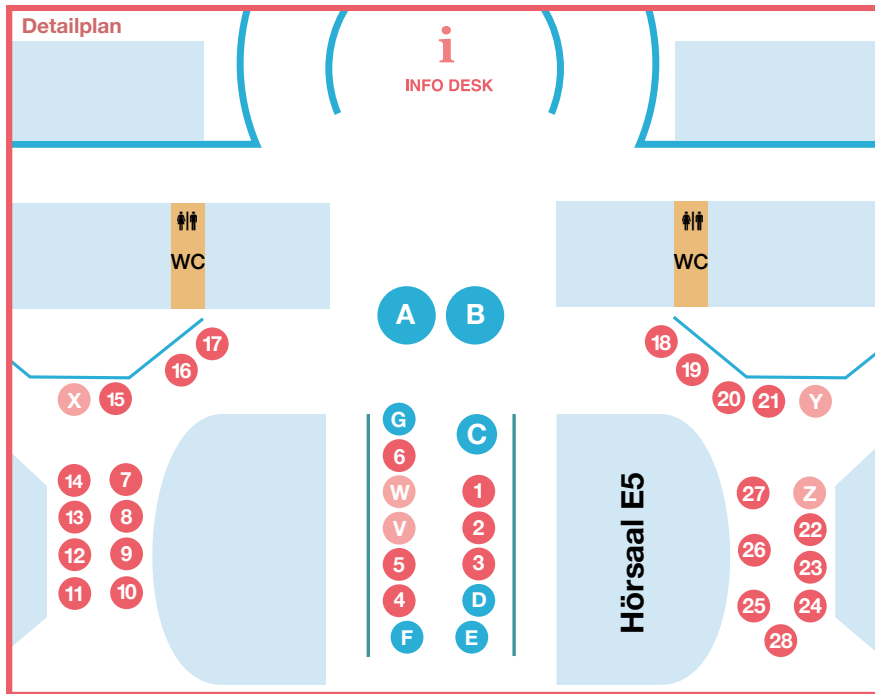
**INTERESSENVERBAND**  
FÜR ÄRZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

Für jede Lebensphase – Vom Studienabschluss bis zur Pensionierung.

Rämistrasse



Polyterasse



## FACHARZT- UND UNTERNEHMENSSTÄNDE SPECIALIST AND COMPANY BOOTHS

Stand booth		Seite page
A	Solothurner Spitäler AG	14/15
B	Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe	16/17
C	Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland (ipw)	18/19
D	Schulthess Klinik	20
E	Schweizer Paraplegiker-Zentrum	21
F	Hawadoc AG	22
G	Arud Zentrum für Suchtmedizin	23
18	Allergologie und klinische Immunologie - Allergology and clinical immunology	26
6	Allgemeine Innere Medizin - General internal medicine	27
24	Anästhesiologie - Anesthesiology	28
28	Angiologie - Angiology	29
19	Arbeitsmedizin - Occupational medicine	30
9	Chirurgie - Surgery	31
15	Geriatric (Schwerpunkt) - Subspecialty geriatric medicine	32
10	Gynäkologie und Geburtshilfe - Gynaecology and obstetrics	33
12	Handchirurgie - Hand surgery	34
7	Herz- und thorakale Gefässchirurgie - Cardiac and thoracic vascular surgery	35
1	Infektiologie - Infectiology	36
5	Kinder- und Jugendmedizin - Paediatrics	37
4	Kinderchirurgie - Paediatric surgery	38
3	Klinische Pharmakologie und Toxikologie - Clinical pharmacology and toxicology	39
2	Labormedizin - Laboratory medicine	40
16	Medizinische Genetik - Medical genetics	41
26	Neurologie - Neurology	42
22	Nuklearmedizin - Nuclear medicine	44
11	Orthopädische Chirurgie & Traumatologie des Bewegungsapparates Orthopaedic surgery & traumatology of the musculoskeletal system	45
25	Oto-Rhino-Laryngologie - Oto-rhino-laryngology	46
27	Pathologie - Pathology	47
20	Physikalische Medizin & Rehabilitation - Physical medicine & rehabilitation	48
23	Radiologie - Radiology	49
17	Rechtsmedizin - Forensic medicine	50
13	Rheumatologie - Rheumatology	51
8	Thoraxchirurgie - Thoracic surgery	52
21	Tropen- und Reisemedizin - Tropical and travel medicine	53
14	Urologie - Urology	54
V	mfe - Haus- und Kinderärzte Schweiz	55
W	JHaS - Junge Hausärztinnen und Hausärzte Schweiz	55
X	ASA/SACAM	56
Y	medical women switzerland - mws	57
Z	Médecins sans frontières	57



## Assistenzärztinnen/Assistenzärzte

**Für unsere Akutstationen, Ambulatorien und Tageskliniken in der Jugend-, Erwachsenen- und Alterspsychiatrie im Raum Winterthur sowie Zürcher Unterland suchen wir Sie.**

Die ipw behandelt Patientinnen und Patienten mit psychischen Krankheitsbildern – vom jungen Erwachsenenalter bis zum Lebensabend. Rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den ambulanten, tagesklinischen und stationären Angeboten der ipw in Winterthur, Embrach, Bülach, Dielsdorf und Glattbrugg tätig. Wirken Sie mit und bewirken Sie viel.

### Ihre Aufgaben

- Psychiatrische Abklärungen und Behandlungen unter oberärztlicher Leitung über das gesamte Spektrum psychiatrischer Erkrankungen
- Interprofessionelle Arbeit nach dem Kernteamprinzip
- Mitarbeit bei der Umsetzung fortschrittlicher Behandlungskonzepte und bei der Vernetzung mit dem ambulanten Helfernetz
- Beteiligung an den Gruppen- und Einzeltherapien

### Ihre Qualifikationen

- Teamfähige, belastbare und reflexionsfähige Persönlichkeit
- Interesse an einer breitgefächerten Arbeit mit psychotherapeutischen, psychosozialen, somatischen neuro-psychologischen und pharmakologischen Aspekten
- Gute Beziehungs- und Kommunikationsfähigkeit
- CH- oder EU-Arzt Diplom
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

### Wir bieten

- Interessantes Lern- und Tätigkeitsfeld für die selbständige Durchführung psychiatrisch-psychotherapeutischer Behandlungen in fachlich kompetentem und stimulierendem Team und innovativem Gesamtbetrieb
- Umfangreiches internes und externes Weiterbildungs- und Supervisionsprogramm und grosszügige finanzielle Beteiligung an der Psychotherapieausbildung
- Geregelte Arbeitszeiten und geringe Dienstbelastung aufgrund entlastendem Nachtarztssystem
- Möglichkeit, die gesamte Facharztausbildung in der ipw zu absolvieren und breite klinische Erfahrungen zu sammeln
- Die stationären Stellen sind aufgrund der engmaschigen oberärztlichen Betreuung auch für Berufseinsteigende oder für ein psychiatrisches Fremdjahr geeignet

### Eintritt

Nach Vereinbarung möglich. Informationen über aktuelle Vakanzen finden Sie auf unserer Homepage [www.ipw.zh.ch](http://www.ipw.zh.ch)

### Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (auf elektronischem Weg bitte nur pdf-Dokumente) **unter Angabe Ihres bevorzugten Arbeitsbereiches** an:  
Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland, Personaldienst, Postfach 144, CH-8408 Winterthur, [personaldienst@ipw.zh.ch](mailto:personaldienst@ipw.zh.ch), [www.ipw.zh.ch](http://www.ipw.zh.ch)

## UNTERNEHMENSSTECKBRIEFE COMPANY PROFILES

Solothurner Spitäler AG	<b>14/15</b>
Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe	<b>16/17</b>
Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland (ipw)	<b>18/19</b>
Schulthess Klinik	<b>20</b>
Schweizer Paraplegiker-Zentrum	<b>21</b>
Hawadoc AG	<b>22</b>
Arud Zentrum für Suchtmedizin	<b>23</b>



Solothurner Spitäler AG (soH) includes the Burgerspital Solothurn, the Kantonsspital Olten, the Spital Dornach and the Psychiatric Services Solothurn. More than 4000 employees from a wide range of professions work together for the benefit of patients. In addition to general medical care, our hospitals also offer different services.

Our credo is: medically top, close to people.

#### **Employees:**

More than 4000 employees from a wide range of professions work together for the benefit of patients.

#### **Who are we looking for?**

At Solothurner Spitäler AG (soH) we work together across locations.

We make targeted use of the knowledge of the various departments and specialists in order to provide patients with the best possible treatment and optimal service.

We are looking for motivated and committed employees who want to work for the benefit of patients and learn from these efforts.

#### **Recruiting contact:**

Our job advertisements can be found on the homepage: [www.solothurnerspitaler.ch](http://www.solothurnerspitaler.ch) or via email to [jobs@spital.so.ch](mailto:jobs@spital.so.ch)

#### **Location:**

Solothurner Spitäler AG (soH) includes the Burgerspital Solothurn, the Kantonsspital Olten, the Spital Dornach and the Psychiatric Services Solothurn.

#### **What we offer:**

We offer residencies in the following specialist areas: General internal medicine, acute care, anaesthesia, surgery, gynaecology/obstetrics, intensive care medicine, cardiology, nephrology, Oto-Rhino-Laryngology/ENT, oncology, orthopaedics, psychiatry, radiology, urology. Our training facilities can be found at <https://www.siwf-register.ch/>

#### **Your application:**

Please apply via our homepage or mail us your complete application to [jobs@spital.so.ch](mailto:jobs@spital.so.ch)

Zur Solothurner Spitäler AG (soH) gehören das Bürgerspital Solothurn, das Kantonsspital Olten, das Spital Dornach und die Psychiatrischen Dienste Solothurn. Über 4000 Mitarbeitende aus den verschiedensten Berufsgruppen arbeiten zusammen für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Neben der allgemeinen medizinischen Versorgung haben unsere Spitäler zusätzlich unterschiedliche Leistungsschwerpunkte.

Unser Credo lautet: medizinisch top, menschlich nah.

#### **Mitarbeiter:**

Über 4000 Mitarbeitende aus den verschiedensten Berufsgruppen arbeiten zusammen für das Wohl der Patientinnen und Patienten.

#### **Wen wir suchen:**

In der Solothurner Spitäler AG (soH) arbeiten wir standortübergreifend zusammen.

Wir nutzen gezielt das Wissen der verschiedenen Fachbereiche und der Fachpersonen, um die Patientinnen und Patienten bestmöglich zu behandeln und ihnen einen optimalen Service zu bieten. Wir suchen motivierte und engagierte Mitarbeitende, die sich für das Wohl der Patientinnen und Patienten einsetzen und dabei lernen wollen.

#### **Recruiting Kontakt:**

Unsere Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage: [www.solothurnerspitaler.ch](http://www.solothurnerspitaler.ch) oder per Email an [jobs@spital.so.ch](mailto:jobs@spital.so.ch)

#### **Standort:**

Zur Solothurner Spitäler AG (soH) gehören das Bürgerspital Solothurn, das Kantonsspital Olten, das Spital Dornach und die Psychiatrischen Dienste Solothurn.

#### **Was wir bieten:**

Wir bieten Assistenzarztstellen in folgenden Fachbereichen an: Allgemeine Innere Medizin, Akutgeriatrie, Anästhesie, Chirurgie, Gynäkologie/Geburtshilfe, Intensivmedizin, Kardiologie, Nephrologie, Oto-Rhino-Laryngologie/HNO, Onkologie, Orthopädie, Psychiatrie, Radiologie, Urologie.

Unsere Weiterbildungsstätten finden Sie unter <https://www.siwf-register.ch/>

#### **Ihre Bewerbung:**

Bitte bewerben Sie sich via Homepage oder mailen Sie uns Ihre vollständige Bewerbung an [jobs@spital.so.ch](mailto:jobs@spital.so.ch)



# INTERESSENVERBAND

## FÜR ÄRZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

The Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe got founded by medical doctors in Zurich more than 35 years ago, with meanwhile more than 12'000 members. It is a non-profit organisation. The Interessenverband is mainly supporting medical students and is providing attractive offers of the whole domain of occupational pension and insurances, specially tailored for medical doctors. Our consulting offers are free of charge.

### Employees:

19 employees with diverse background in occupational pension plans and insurances.

### Contact:

Dr. Béatrice Bürgi, Customer Relationship Manager, [bbuergi@markmichel.ch](mailto:bbuergi@markmichel.ch), Tel. 044 213 20 60

### Location:

Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe  
Löwenstrasse 25  
8001 Zurich

### What we offer:

Interessenverband arranges collective daily allowance, disability, death, health, accident, professional liability, household and property insurance. The range of services includes pension and insurance advice as well as assistance in opening and running a new practice. In addition, members can make use of the association's legal advice.

# INTERESSENVERBAND

## FÜR ÄRZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

Der Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe wurde vor über 35 Jahren vom Zürcher Assistenz- und Oberärzteverband gegründet und zählt mittlerweile über 12'000 Mitglieder. Dabei handelt es sich um eine Non-Profit-Organisation. Das Schwergewicht liegt einerseits bei der Unterstützung der Studierenden der medizinischen Fakultät, andererseits bietet der Interessenverband attraktive Angebote aus dem ganzen Vorsorge- und Versicherungsbereich, speziell ausgerichtet für Ärzte/-Innen, an. Alle Beratungen bei uns sind unverbindlich und kostenlos.

### Mitarbeiter:

19 Mitarbeiter/Innen mit vielfältigem Background in Vorsorge und Versicherungen.

### Kontakt:

Dr. Béatrice Bürgi, Customer Relationship Manager, [bbuergi@markmichel.ch](mailto:bbuergi@markmichel.ch), Tel. 044 213 20 60

### Standort:

Interessenverband für Ärzte und andere akademische Berufe  
Löwenstrasse 25  
8001 Zürich

### Was wir bieten:

Der Interessenverband vermittelt kollektive Taggeld-, Invaliditäts-, Todesfall-, Kranken-, Unfall-, Berufshaftpflicht-, Haushalts- und Sachversicherungen. Das Dienstleistungs-Angebot umfasst Vorsorge- und Versicherungsberatungen sowie Hilfeleistungen zur Praxiseröffnung und -führung. Zudem können Mitglieder die Rechtsberatung des Verbandes in Anspruch nehmen.

The Integrated Psychiatry Winterthur - Zurich Unterland is a modern decentralized institution. As a pioneer of integrated care, ipw has for many years been successfully relying on high-quality, patient-oriented psychiatry: In addition to inpatient care, ipw offers various out-patient and day hospital services in adolescent, adult and geriatric psychiatry. The ipw is a teaching hospital of the Medical Faculty of the University of Zurich in the fields of psychiatry and psychosocial medicine. The ipw was the first psychiatric clinic to receive the „Familie UND Beruf“ (family AND career) award. In addition to appreciative, inter-professional cooperation, family-friendly working conditions such as the night doctor's system, a high degree of flexibility for part-time work and the possibility of childcare are self-evident.

#### Employees:

More than 850 employees at ipw work together on an interdisciplinary basis. With around 130 training positions, ipw is strongly committed to promoting young talent.

#### Who are we looking for?

With us you will be trained as a specialist in psychiatry and psychotherapy. Together with colleagues, you work in inter-professional teams in outpatient, day hospital or inpatient care. For your further training, you will draw up an individual roadmap that corresponds to your personal interests and goals. As a recognised continuing education centre of the highest category, you can complete your entire further education with us. Medical students become acquainted with psychiatry as part of an undergraduate assistant position or a trial internship. We look forward to seeing you!

#### Recruiting contact:

Integrierte Psychiatrie Winterthur -  
Zürcher Unterland  
Personaldienst  
Wieshofstrasse 102  
8404 Winterthur

#### Location:

Our main location is Winterthur with several locations. Further services offered by ipw are located in Embrach, Bülach, Dielsdorf and Glattbrugg, ZH.

#### What we offer:

The ipw is a recognised training centre. We offer our internships:

- As „A-Spital“ a complete further training for specialists (specialist in psychiatry and psychotherapy) with a wide range of interlinked offers.
- Optimal teaching of the residents
- Generous participation in psychotherapy training (CHF 6'000.-/year)
- Early awarding of employment and training contracts
- Individual career planning and mentoring system
- Regulated working hours
- Flexible working time models
- Internal and external training

#### Your application:

We look forward to hearing from you:  
Integrierte Psychiatrie Winterthur -  
Zürcher Unterland  
Chefarzt Dr. med. Robert M. McShine  
Wieshofstrasse 102  
8408 Winterthur

Die Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland ist eine moderne dezentralisierte Institution. Als Pionierin der integrierten Versorgung setzt die ipw seit vielen Jahren erfolgreich auf eine patientennahe Psychiatrie von hoher Qualität: Neben der stationären Betreuung führt sie verschiedene ambulante und tagesklinische Angebote in der Jugend-, Erwachsenen- und Alterspsychiatrie. Die ipw ist ein Lehrspital der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich in den Fachgebieten Psychiatrie und Psychosoziale Medizin.

Die ipw hat als erste psychiatrische Klinik die Auszeichnung „Familie UND Beruf“ erhalten. Neben einer wertschätzenden, interprofessionellen Zusammenarbeit sind familienfreundliche Arbeitsbedingungen wie das Nachtarztssystem, eine hohe Flexibilität bei Teilzeitpensen, die Möglichkeit zur Kinderbetreuung selbstverständlich.

#### Mitarbeiter:

Über 850 Mitarbeitende arbeiten in der ipw interdisziplinär zusammen. Die ipw engagiert sich mit rund 130 Ausbildungsplätzen stark in der Nachwuchsförderung.

#### Wen wir suchen:

Bei uns bilden Sie sich zur Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie weiter. Zusammen mit Kollegen sind Sie in interprofessionellen Teams in der ambulanten, tagesklinischen oder stationären Versorgung tätig. Für Ihre Weiterbildung erstellen Sie Ihren individuellen Fahrplan, der Ihren persönlichen Interessen und Zielen entspricht. Als anerkannte Weiterbildungsstätte der höchsten Kategorie können Sie bei uns Ihre gesamte Weiterbildung absolvieren. Medizinstudierende lernen die Psychiatrie im Rahmen einer Unterassistentenstelle oder eines Schnupperpraktikums kennen. Wir freuen uns auf Sie!

#### Recruiting Kontakt:

Integrierte Psychiatrie Winterthur -  
Zürcher Unterland  
Personaldienst  
Wieshofstrasse 102  
8404 Winterthur

#### Standort:

Unser Hauptstandort ist Winterthur mit mehreren Standorten. Weitere Angebote der ipw befinden sich in Embrach, Bülach, Dielsdorf und Glattbrugg, ZH.

#### Was wir bieten:

Die ipw ist anerkannte Weiterbildungsstätte. Unseren Assistenzärzten bieten wir:

- Als A-Spital eine komplette Facharztweiterbildung (Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie) mit vielfältigen und vernetzten Angeboten
- Optimales Teaching der Assistenzärztinnen und -ärzte
- Grosszügige Beteiligung an der Psychotherapieausbildung (CHF 6'000.-/Jahr)
- Frühzeitige Vergabe von Arbeits- und Weiterbildungsverträgen
- Individuelle Karriereplanung und Mentorensystem
- Geregelte Arbeitszeiten
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Interne und externe Weiterbildung

#### Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:  
Integrierte Psychiatrie Winterthur -  
Zürcher Unterland  
Chefarzt Dr. med. Robert M. McShine  
Wieshofstrasse 102  
8408 Winterthur



# SCHULTHESS KLINIK

## Top Arbeitgeber im spitzenmedizinischen Umfeld

Die Schulthess Klinik ist eine der führenden orthopädischen Kliniken Europas mit über 1'300 Mitarbeitenden, 21'000 Eingriffen und 8'484 stationären Patientinnen und Patienten pro Jahr.

Als orthopädische Spezialklinik konzentriert sich die Schulthess Klinik auf anspruchsvolle Behandlungen am Bewegungs- und Stützapparat. Behandelt werden Menschen mit Störungen an Gelenken, am Rückgrat, an Händen und an Füßen. Die Schwerpunkte sind chirurgische Orthopädie, Neurologie, Rheumatologie und Sportmedizin.

Die herausragende Fachkenntnis und die stark ausgeprägten Synergien zwischen den einzelnen Fachbereichen machen die Schulthess Klinik zu einer fortschrittlichen Institution mit internationaler Ausstrahlung. In der akademischen Lehr- und Forschungstätigkeit ist die Klinik sehr aktiv und betreibt Kooperationen mit etablierten nationalen und internationalen Institutionen, Universitäten und Unternehmen.

Die Klinik wird von der Wilhelm Schulthess-Stiftung getragen. Sie verfügt über 166 Betten und ist offen für allgemein und zusatzversicherte Patientinnen und Patienten.

### Mitarbeiter:

Rund 1'300 Mitarbeitende

### Wen wir suchen:

Für unsere medizinischen Zentren suchen wir motivierte, engagierte sowie interessierte und dienstleistungsorientierte Ärztinnen und Ärzte mit Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten.

Unsere offenen Stellen werden auf unserer Website publiziert: [www.schulthess-klinik.ch](http://www.schulthess-klinik.ch)

### Recruiting Kontakt:

Schulthess Klinik  
Human Resources  
Lengghalde 2  
8008 Zürich  
Tel. 044 385 73 01  
[hr@kws.ch](mailto:hr@kws.ch)  
[www.schulthess-klinik.ch](http://www.schulthess-klinik.ch)

### Standort:

Schulthess Klinik, Lengghalde 2, 8008 Zürich (mit Tram 11 oder Forchbahn S18 via Tramhaltestelle Balgrist)

### Was wir bieten:

Wir bieten unseren Ärztinnen und Ärzten

- Spitzenmedizinisches Umfeld
- Top Infrastruktur

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- 50 Stunden/Woche
- Teilnahme an Kongressen und Weiterbildungen
- 5 Wochen Ferien
- 13. Monatslohn
- Fortschrittliche Sozialversicherungsleistungen
- Privat versichert bei Unfall (UVG-Zusatz), weltweit
- Pensionskassenbeitrag: 60% Arbeitgeber, 40% Arbeitnehmer
- Taggeldprämien: 60% Arbeitgeber, 40% Arbeitnehmer
- Gesundheitsförderung
- Diverse Mitarbeiteranlässe
- Und vieles mehr

### Ihre Bewerbung:

Schulthess Klinik  
Prof. Dr. med. Michael Leunig  
Weiterbildungsstättenleiter  
Lengghalde 2  
8008 Zürich  
oder  
Schulthess Klinik  
PD Dr. med. Hannes A. Rüdiger  
Stv. Weiterbildungsstättenleiter  
Lengghalde 2  
8008 Zürich



Schweizer  
Paraplegiker  
Zentrum

Centre  
suisse des  
paraplegiques

Centro  
svizzero per  
paraplegici

Swiss  
Paraplegic  
Centre

## Meine praktische Ausbildung im SPZ

Zu den Hauptaufgaben als Assistenzarzt Klinik gehören:

- Tägliche Visite, körperliche Untersuchung, stationäre Aufnahme und Entlassung
- Management in der Akutmedizin mit Verantwortung und Koordination der ganzheitlichen Rehabilitation
- Erlangen von fachübergreifenden Kenntnissen in den Bereichen Neuro-Urologie, Schmerzmedizin, Orthopädie, Plastische Chirurgie und Psychosomatik
- Erstellen von Austrittsbriefen sowie Anfragen bei Krankenkassen zur Kostenübernahme
- Erstellen und Auswerten von EKGs und Lungenfunktionen, Umgang mit maschineller invasiver und nicht-invasiver Beatmung, Mitwirken bei Bronchoskopien und Trachealkanülenwechseln

### Mitarbeiter:

1'600 Mitarbeitende  
25 Assistenzärzte in den Bereichen Allgemeine Innere Medizin, Physikalische Medizin, Neurologie, Anästhesie, Intensivmedizin, Chirurgie u.a.

### Wen wir suchen:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Medizinstudium mit der Möglichkeit zur Anerkennung durch die MEBEKO. Neben fachlichem Interesse wünschen wir uns eine motivierte, belastbare und teamfähige Persönlichkeit mit der Bereitschaft zur bereichsübergreifenden Zusammenarbeit. Sie verfügen über gute mündliche Deutschkenntnisse (Niveau C1). Auch Personen mit Muttersprache Italienisch und Französisch sind willkommen.

### Recruiting Kontakt:

Fabienne Arnold  
HR-Verantwortliche  
[f.arnold@paraplegie.ch](mailto:f.arnold@paraplegie.ch)  
+ 41 41 939 57 74  
<http://karriere.paraplegie.ch/de/assistenzaerzte>

### Standort:

Nottwil, Kanton Luzern  
(20km nach Luzern, 50km nach Zürich, 70km nach Bern und 80km nach Basel)

### Was wir bieten:

- 48 Stunden / Woche für Ärzte mit transparenter Zeiterfassung
- 5 Wochen Ferien und 16 bezahlte Feiertage pro Jahr
- Journal Club (wöchentlich)
- Interne Assistentenausbildung gemäss Ausbildungskatalog
- Externe Weiterbildung und Kongresse bis zu 5 Tage pro Dienstjahr
- Weiterbildungen mit dem Luzerner Kantonsspital
- Teilzeitarbeitsmodell für Assistenzärzte

### Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung via Mail an [f.arnold@paraplegie.ch](mailto:f.arnold@paraplegie.ch) oder via Online-Tool auf [www.paraplegie.ch/karriere](http://www.paraplegie.ch/karriere)

Die hawadoc AG ist eine Ärzteorganisation mit Sitz in Winterthur. Sie vertritt 5 Ärztenetze im Kanton Zürich mit gut 330 Ärztinnen und Ärzten. In Zusammenarbeit mit diesen betreibt sie ein Hausarztmodell mit Verträgen mit den meisten Krankenversicherungen. Daneben fungiert die hawadoc AG im Auftrag der Ärzteschaft als Datensammelstelle für Abrechnungsdaten aus den Praxen («trustcenter») und bietet eine breite Palette an Beratungen und Support für Praxen an.

*Hawadoc AG is a Winterthur based organization of doctors. We represent five medical networks with over 330 doctors in the canton of Zürich. In cooperation with these networks we pursue a general practitioner model with contracts with most health insurances. Furthermore, hawadoc AG has been assigned by the doctors to function as a data collection point for the medical practices' billing data („trustcenter“) and offers a broad variety of support for medical practices.*

#### Mitarbeiter:

12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, gut 330 Ärztinnen und Ärzte in Praxen im Kanton Zürich.

#### Wen wir suchen:

Wir suchen Studierende der Medizin und junge Ärztinnen und Ärzte, die sich für Hausarztmedizin interessieren.

#### Kontakt:

Kundendienst hawadoc AG  
Tel. 052 235 01 70  
hawadoc@hawadoc.ch

#### Standort:

Garnmarkt 1, 8400 Winterthur

#### Was wir bieten:

Über unser Netz von Praxen im Kanton Zürich können wir Plätze vermitteln, wo Sie direkt Einblick in die Tätigkeit der medizinischen Grundversorgung bekommen können.

#### Ihre Bewerbung:

Kontaktieren Sie unseren Kundendienst unverbindlich für weitere Infos.

#### Employees:

12 employees at the administrative office, over 330 doctors with medical practices in the canton of Zürich.

#### Who are we looking for?

We are looking for medical students and young physicians who are interested in family medicine.

#### Contact:

Kundendienst hawadoc AG  
phone: 052 235 01 70  
e-mail: hawadoc@hawadoc.ch

#### Location

Garnmarkt 1, 8400 Winterthur

#### What we offer:

Through our network of doctor's practices in the canton of Zürich we can provide the possibility to gain a direct insight into primary care.

#### Your application:

For more information contact our customer service.

Wir bieten individuelle Unterstützung und Behandlung bei allen Suchterkrankungen; von Problemen mit dem Konsum psychoaktiver Substanzen bis hin zu Verhaltenssuchten.

#### Über die Arud

Die Arud ist eine der führenden suchtmedizinischen Institutionen in der Schweiz. Sie beschäftigt an ihren beiden Standorten in Zürich und Horgen rund 110 Mitarbeitende. Als FMH-anerkannte Weiterbildungsstätte bilden wir Fachleute, Arbeitgebende und Interessierte zum Thema Sucht weiter. Mit ihrer Arbeit zwischen Forschung und Praxis engagiert sich die Arud seit über 25 Jahren für eine pragmatische und wissenschaftlich fundierte Suchtpolitik.

#### Haltung und Engagement

Wir begegnen Patientinnen und Patienten mit einer respektvollen und akzeptierenden Haltung und distanzieren uns von der Ansicht, dass Sucht selbstverschuldet und der Ausstieg eine reine Willensfrage ist. Unser Behandlungsansatz ist nicht primär abstinenzorientiert – die betroffene Person entscheidet selbst, ob sie ihren Konsum kontrollieren, reduzieren oder ganz aufgeben möchte.

Mehr dazu und über unsere Arbeit erfahren Sie unter [www.arud.ch](http://www.arud.ch).

#### Mitarbeiter:

110 Mitarbeitende

#### Wen wir suchen:

Gut ausgebildete, motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Voraussetzung dafür, unsere Patientinnen und Patienten bestmöglich behandeln zu können. Wir bieten sowohl erfahrenen Fachleuten als auch Berufseinsteigern spannende Entwicklungsmöglichkeiten.

#### Recruiting Kontakt:

Daniela Scotoni  
Leiterin Betriebliche Dienste

#### Standort:

Arud Zentrum für Suchtmedizin

Schützengasse 31  
8001 Zürich

Seestrasse 185  
8810 Horgen

#### Was wir bieten:

Teil der Arud sein und etwas bewirken!  
Als Teammitglied bei der Arud unterstützen Sie

Betroffene auf dem Weg zu mehr Gesundheit und Lebensqualität. Unsere Patienten und Patientinnen können auf ein breites Angebot zugreifen: Psychiatrie, Innere Medizin, Infektiologie und Sozialarbeit. Dies schafft interessante Berufsfelder und spannende Herausforderungen für die interdisziplinären Teams.

- Flexible & familienfreundliche Arbeitspensen & -zeiten
- 6 Wochen Ferien
- Kein Nacht-/Wochenenddienst
- Unterstützung bei Fort- & Weiterbildungen
- Zentrale Lage des Arbeitsortes

#### Ihre Bewerbung:

Gut ausgebildete, motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament unserer Arbeit. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Arud Zentrum für Suchtmedizin  
Daniela Scotoni  
Leiterin Betriebliche Dienste  
Schützengasse 31  
8001 Zürich  
[arud@arud.ch](mailto:arud@arud.ch)





Immer wenn es um Ihre finanzielle  
Absicherung geht, sind wir für  
**Medizinstudierende,**  
**praktizierende Ärzte und Ärztinnen**  
die kompetente Partnerin.

# Ihre Vorsorge

in professionellen Händen

Ihre Vorsorgepartner  
von Ärzten – für Ärzte



die **Ärzteversicherer**  
rundum sorglos versichert



## FACHARZTRICHTUNGEN MEDICAL SPECIALTIES

<b>Allergologie und klinische Immunologie</b> - Allergology and clinical immunology	26
<b>Allgemeine Innere Medizin</b> - General internal medicine	27
<b>Anästhesiologie</b> - Anesthesiology	28
<b>Angiologie</b> - Angiology	29
<b>Arbeitsmedizin</b> - Occupational medicine	30
<b>Chirurgie</b> - Surgery	31
<b>Geriatric (Schwerpunkt)</b> - Subspecialty geriatric medicine	32
<b>Gynäkologie und Geburtshilfe</b> - Gynaecology and obstetrics	33
<b>Handchirurgie</b> - Hand surgery	34
<b>Herz- und thorakale Gefässchirurgie</b> - Cardiac and thoracic vascular surgery	35
<b>Infektiologie</b> - Infectiology	36
<b>Kinder- und Jugendmedizin</b> - Paediatrics	37
<b>Kinderchirurgie</b> - Paediatric surgery	38
<b>Klinische Pharmakologie und Toxikologie</b>	39
Clinical pharmacology and toxicology	
<b>Labormedizin</b> - Laboratory medicine	40
<b>Medizinische Genetik</b> - Medical genetics	41
<b>Neurologie</b> - Neurology	42
<b>Nuklearmedizin</b> - Nuclear medicine	44
<b>Orthopädische Chirurgie &amp; Traumatologie des Bewegungsapparates</b>	45
Orthopaedic surgery & traumatology of the musculoskeletal system	
<b>Oto-Rhino-Laryngologie</b> - Oto-rhino-laryngology	46
<b>Pathologie</b> - Pathology	47
<b>Physikalische Medizin &amp; Rehabilitation</b> - Physical medicine & rehabilitation	48
<b>Radiologie</b> - Radiology	49
<b>Rechtsmedizin</b> - Forensic medicine	50
<b>Rheumatologie</b> - Rheumatology	51
<b>Thoraxchirurgie</b> - Thoracic surgery	52
<b>Tropen- und Reisemedizin</b> - Tropical and travel medicine	53
<b>Urologie</b> - Urology	54

# ALLERGOLOGIE UND KLINISCHE IMMUNOLOGIE

## ALLERGOLOGY AND CLINICAL IMMUNOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



### Dr. med. Miriam Hoernes

Oberärztin Allergologie, Fachärztin Allergologie und klinische Immunologie, Pädiatrie, Kinderspital Zürich

*Attending physician in allergology, specialist in allergology and clinical immunology, paediatrics, Children's Hospital Zurich*

### Dr. med. Kathrin Bänziger

Assistenzärztin, Dermatologische Klinik, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Dermatology, University Hospital Zurich*

### Dr. med. Thomas Hauser

Praxisinhaber, Facharzt Allergologie und klinische Immunologie, Innere Medizin, IZZ Immunologie-Zentrum Zürich

*Practice owner, specialist in allergology and clinical immunology, internal medicine, IZZ Immunology Centre Zurich*

Die Allergologie und klinische Immunologie umfassen Abklärung, Therapie und Prävention der allergischen Krankheiten, der Erkrankungen des Immunsystems, der immunologischen Aspekte von Erkrankungen mit vorwiegender oder teilweiser Beteiligung des Immunsystems sowie die praktischen Aspekte der Immuntherapie und der immunmodulierenden Therapie.

*Allergology and clinical immunology comprise the diagnosis, therapy and prevention of allergic diseases, diseases of the immune system, the immunological aspects of diseases with predominant or partial immune system involvement, as well as the practical aspects of immunotherapy and immunomodulatory therapy.*

# ALLGEMEINE INNERE MEDIZIN

## GENERAL INTERNAL MEDICINE



Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Ricardo Andreas Torriani

Hausarzt, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH

*General practitioner, Specialist in General Internal Medicine FMH*

### pract. med. Nathalie Müller

Assistenzärztin

*Resident*

Der Facharzt für Allgemeine Innere Medizin ist die erste Ansprechperson, welche sich im ambulanten und stationären Bereich umfassend, kontinuierlich und effizient um Menschen mit Gesundheitsanliegen kümmert. Mit seinen breitgefächerten klinischen und wissenschaftlichen Kompetenzen und dank seiner ausgeprägten empathischen Fähigkeit deckt der Allgemeininternist das ganze Spektrum von der präventiven über die akute bis zur palliativen Medizin ab. Er behandelt sowohl einfache als auch komplexe Krankheiten und ist eine wichtige Vertrauensperson seiner Patienten.

Das Gesundheitswesen befindet sich in einem zunehmenden Spannungsfeld zwischen einer sich weiter spezialisierenden Medizin mit fragmentierten Behandlungskonzepten und der Notwendigkeit einer patienten-zentrierten Versorgung. Dem Facharzt für Allgemeine Innere Medizin kommt dabei gleichzeitig die Rolle des ersten Ansprechpartners, der Vertrauensperson sowie des Interessenvertreters des Patienten zu. Er stellt auch den niederschweligen Zugang der Bevölkerung zum Gesundheitswesen sicher.

Die Allgemeine Innere Medizin ist eine der tragenden Säulen des Gesundheitssystems: Im ambulanten Bereich deckt sie die allermeisten Behandlungen ab, im stationären Bereich stellt sie die umfassende Betreuung von Patienten mit häufigen Krankheiten und von multimorbiden Patienten sicher. Eine wichtige Aufgabe des Facharztes für Allgemeine Innere Medizin ist die Vermeidung von Über-, Unter- und Fehlversorgung. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag zum Patientenwohl, zur Qualitätssicherung und zum effizienten Einsatz der Ressourcen im Schweizer Gesundheitssystem. Der Allgemeinen Inneren Medizin

### Dr. med. Stefan Zinnenlauf

Hausarzt, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH

*General practitioner, Specialist in General Internal Medicine FMH*

### lic. iur. Bernadette Häfliger Berger

Generalsekretärin SGAIM

*General secretary SGAIM*

kommt eine zentrale Rolle in der generalistischen Aus- und Weiterbildung aller Fachdisziplinen und in der Forschung zu.

*The specialist for general internal medicine is the first contact person, who cares for people with health concerns in the ambulatory and stationary area comprehensively, continuously and efficiently. With its wide range of clinical and scientific competencies and his distinctive empathic capacity, the general internist covers the entire spectrum from preventive to acute and palliative medicine. He treats both simple and complex diseases and is an important confidant of his patients.*

*The health care system now faces increasing tensions between a more specialised and complex medicine with fragmented treatment concepts and the necessity of a new approach of patient-centered care. The specialist in General Internal Medicine has the role of the first contact person, the trusted third party and the patient's advocate. He or she also ensures low-threshold public access to healthcare.*

*General Internal Medicine is one of the supporting pillars of the health care system: it covers the clear majority of outpatient treatments, and inpatient care for patients with frequent illnesses and multimorbid patients. An important task of the specialist in general internal medicine is to avoid over-, under- and wrong care. It thus makes an important contribution to patient welfare, quality assurance and the efficient use of resources in the Swiss healthcare system. General Internal Medicine plays a central role in the generalistic education and training of all disciplines and in research.*

# ANÄSTHESIOLOGIE

## ANESTHESIOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Suzanne Reuss Lübcke

Generalsekretärin,  
Schweizerische Gesellschaft für Anästhesiologie  
und Reanimation, SGAR-SSAR

*Secretary General, Swiss Society for Anaesthesiology and Resuscitation, SGAR-SSAR*

### Dr. med. Hannes Rich

Assistenzarzt, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

### pract. med. Julian Rössler

Assistenzarzt, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

### Dr. med. Jürg Schliessbach

Assistenzarzt, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

Als Spezialfach der Medizin befasst sich die Anästhesiologie vor allem mit folgenden Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Anästhesie- und Sedationsverfahren für diagnostische und therapeutische Interventionen.
- Wiederherstellung und Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen beim kritisch kranken und verletzten Patienten, auch im Rahmen der Intensivmedizin.
- Notfallmedizinische Tätigkeiten im präklinischen und klinischen Bereich.
- Behandlung von akuten und chronischen Schmerzen.



### Dr. med. Tobias Gossler

Assistenzarzt, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

### Dr. med. Victoria Lademann

Assistenzärztin, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

### Dr. med. Michelle Bühler

Assistenzärztin, Institut für Anästhesiologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Institute of Anaesthesiology,  
University Hospital Zurich*

*As a special subject in medicine, anaesthesiology deals primarily with the following tasks:*

- *Planning and implementation of anaesthesia and sedation procedures for diagnostic and therapeutic interventions.*
- *Restoration and maintenance of vital functions in critically ill and injured patients, also in the context of intensive care medicine.*
- *Pre-clinical and clinical emergency medical activities.*
- *Treatment of acute and chronic pain.*

# ANGIOLOGIE

## ANGIOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Prof. Dr. med. Christina Jeanneret-Gris

Fachärztin FMH Allgemeine Innere Medizin und  
Angiologie, Leitende Ärztin Klinik für Angiologie,  
Kantonsspital Baselland

*Specialist FMH in General Internal Medicine and  
Angiology, Senior Physician, Clinic for Angiology,  
Cantonal Hospital Baselland*

### pract. med. Kerstin Schürch

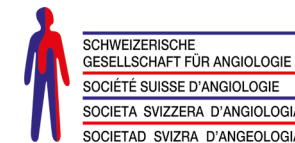
Assistenzärztin, Interdisziplinäre Gefässmedizin,  
Spital Schiers

*Resident, Interdisciplinary Vascular Medicine,  
Schiers Hospital*

### Dr. med. Corina Canova

Fachärztin FMH Allgemeine Innere Medizin und  
Angiologie, Chefarztin Gefässmedizin, Angiologie  
Graubünden Chur und Spital Schiers

*Specialist FMH in General Internal Medicine and  
Angiology, Chief physician Vascular Medicine,  
Angiology Graubünden Chur and Schiers Hospital*



Angiologie als eigenständige Spezialdisziplin mit eigenem Facharztstitel stellt die Lehre der Blutgefässe dar. Diese umfasst Arterien, Venen und Lymphgefässe und befasst sich mit der Entstehung, der Epidemiologie, der Diagnosestellung, sowie der konservativen und interventionellen Therapie, Rehabilitation und Prävention der entsprechenden Krankheiten. Das alles kann in einer angiologischen Hand sein. Die Krankheiten sind vielfältig und betreffen verschiedene Organe, da Blutgefässe überall im Körper vorkommen. Das Fach Angiologie ist deswegen abwechslungsreich und interdisziplinär und bietet viele Möglichkeiten im Berufsalltag. Eine Zusammenarbeit mit verschiedenen anderen Facharztspzialitäten ist sinnvoll. Das heisst, es findet ein stetiger Dialog unter Kollegen – sei es in der niedergelassenen Praxis oder sei es im Spital – und mit dem Patienten statt. Das macht insbesondere wegen der Abwechslung und der fast unbegrenzten Möglichkeiten Spass.

*Angiology as an independent specialist discipline with its own specialty title represents the study of blood vessels. This includes arteries, veins and lymph vessels and deals with the development, epidemiology, diagnosis, conservative and interventional therapy, rehabilitation and prevention of the relevant diseases. All this can be in hands of angiologists. The diseases are diverse and affect various organs, as blood vessels are present throughout the whole body. It makes sense to cooperate with various other specialities. This means that there is a constant dialogue between colleagues – whether in private practice or in the hospital – and with the patient. This is especially fun because of the variety and almost unlimited possibilities.*

## ARBEITSMEDIZIN OCCUPATIONAL MEDICINE

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Klaus E. Stadtmüller

Präsident SGARM, Arbeitsmediziner bei der Suva,  
Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

Chairman SGARM, Occupational physician at  
Suva, Swiss National Accident Insurance Fund



### Dr. med. Pia Guldimann

Leiterin medizinischer Dienst, MAN Diesel und  
Turbo Schweiz AG

Head of Medical Services, MAN Diesel und Turbo  
Schweiz AG

## CHIRURGIE SURGERY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Claudia Stieger

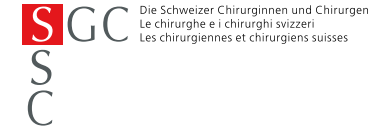
Oberärztin, Luzerner Kantonsspital

Attending Physician, Lucerne Cantonal Hospital

### pract. med. Philippe Posso

Assistenzarzt, Luzerner Kantonsspital

Resident, Lucerne Cantonal Hospital



### pract. med. Stephanie Taha

Assistenzärztin, Luzerner Kantonsspital

Resident, Lucerne Cantonal Hospital

Die Arbeitsmedizin befasst sich mit der Wechselwirkung zwischen den Anforderungen und Belastungen der Arbeit und ihren gesundheitlichen Auswirkungen auf den Menschen. Sie ist dabei sowohl präventiv tätig als auch in der beruflichen Rehabilitation. Ärztinnen und Ärzte handeln in der Arbeitsmedizin im Spannungsfeld zwischen ärztlich-ethischen Überzeugungen, unternehmerischen Erfordernissen und arbeitsrechtlichen Vorgaben.

Ziele der Arbeitsmedizin

- Schutz der Arbeitnehmenden vor bekannten gesundheitsbelastenden oder -schädigenden Einwirkungen sowie Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz
- Beratung von Arbeitnehmenden mit Berufskrankheiten oder berufsassozierten Gesundheitsstörungen und Mitwirkung bei der beruflichen Rehabilitation
- Identifikation und Minimierung bisher unbekannter Belastungen in der Arbeitswelt

*Occupational medicine deals with the interaction between the requirements and burdens of work and their health effects on people. It is active in both preventive and professional rehabilitation. In occupational medicine, physicians act in the area of conflict between doctor-ethical beliefs, entrepreneurial requirements and employment law requirements.*

*Objectives of Occupational Medicine*

- *protection of employees from known health hazards or damage to their health*
- *effects and health promotion at the workplace*
- *counselling of employees with occupational diseases or work-associated health disorders and participation in occupational rehabilitation*
- *identification and minimization of previously unknown hazards in the working world*

Die Chirurgie beschäftigt sich mit den konservativ und operativ zu behandelnden chirurgischen Erkrankungen und Verletzungen. Ihre Lehre umfasst alle Aspekte der zu behandelnden Leiden und der Chirurg berücksichtigt bei der Behandlung den ganzen Menschen mit allen medizinischen, sozialen, ethischen und ökonomischen Folgen seiner Krankheit oder Verletzung.

Ziel der Weiterbildung zum Facharzt für Chirurgie ist die Befähigung zur selbständigen sowie eigenverantwortlichen Beurteilung und Versorgung häufiger chirurgischer Erkrankungen, Verletzungen und anderer Notfallsituationen auf der Grundlage wissenschaftlichen, kritischen und ökonomischen Denkens, fundierter Kenntnisse und Fertigkeiten, ständiger Fortbildung sowie dem Einbezug des Patienten und seines Umfeldes. Der Facharzt für Chirurgie muss insbesondere im Rahmen von multidisziplinären Teams seine Fachkompetenz einbringen können und eine Führungsfunktion einnehmen können.

*Surgery deals with the surgical diseases and injuries to be treated conservatively and operationally. Their training covers all aspects of the conditions to be treated and the surgeon considers the entire person with all medical, social, ethical and economic consequences of his illness or injury.*

*The aim of the training as a specialist in surgery is to enable the surgeon to assess and care for frequent surgical illnesses, injuries and other emergency situations on the basis of scientific, critical and economic thinking, sound knowledge and skills, ongoing training as well as the involvement of the patient and his or her environment. The specialist in surgery must be able to contribute his or her expertise and assume a leading role, particularly in multidisciplinary teams.*



## SCHWERPUNKT GERIATRIE SUBSPECIALTY GERIATRIC MEDICINE



Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Berta Truttmann

Stv. Chefärztin, Geriatriische Klinik St. Gallen

*Deputy chief physician, Geriatric Clinic St. Gallen*

### Dr. med. Bettina von Rickenbach

Oberärztin, Akut-Geriatrie, Spital Linth

*Attending physician, Clinic for acute Geriatric Medicine, Hopsital Linth*

### Dr. med. Alena Schütte

Oberärztin, Pflegezentrum Käferberg Zürich

*Attending physician, nursing centre Käferberg Zurich*

### Dr. med. Barbara Weil

Oberärztin, Universitäre Klinik für Akutgeriatrie, Stadtspital Waid Zürich

*Attending physician, University Clinic for Acute Geriatrics, City Hospital Waid Zurich*

### Dr. med. Patrick Hostenstein

Oberarzt, Universitäre Klinik für Akutgeriatrie, Stadtspital Waid Zürich

*Attending physician, University Clinic for Acute Geriatrics, City Hospital Waid Zurich*

Geriatric ist der Zweig der Medizin, der sich mit der Gesundheit im Alter und den klinischen, präventiven, rehabilitativen und sozialen Aspekten von Krankheiten bei Betagten beschäftigt (WHO). Die Geriatrie hat zum Ziel, Betagten ein erfülltes aktives Leben zu ermöglichen, Krankheiten und deren Folgen vorzubeugen und diese frühzeitig zu diagnostizieren und zu behandeln. Sie unterstützt Betagte, die leiden, abhängig sind oder Funktionseinbussen haben und leistet terminal Kranken die notwendige medizinische und soziale Unterstützung. Die Geriatrie berücksichtigt insbesondere auch Eigenheiten der betagten Menschen in Bezug auf Multiplizität, Komplexität und Chronizität von Krankheiten sowie veränderte Reaktionen und Symptome der Organsysteme in diesem Altersbereich.

*Geriatrics is the branch of medicine that deals with health in old age and the clinical, preventive, rehabilitative and social aspects of diseases in the elderly (WHO). The aim of geriatrics is to enable the elderly to lead a fulfilling active life, to prevent diseases and their consequences and to diagnose and treat them at an early stage. It supports elderly people who suffer, are dependent or have lost their functions and provides terminal sick people with the necessary medical and social support. Geriatrics also takes into account, in particular, the peculiarities of elderly people with regard to multiplicity, complexity and chronicity of diseases as well as altered reactions and symptoms of the organ systems in this age range.*

## GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE GYNAECOLOGY AND OBSTETRICS

**gynécologie** Société Suisse de Gynécologie et d'Obstétrique  
**SUISSE** Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Società Svizzera di Ginecologia e Ostetricia

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Theodosia Charpidou

Niedergelassene Gynäkologin

*Gynaecologist in private practice*

### Dr. med. Franziska M. Winder

Präsidentin Junges Forum der SGGG, Assistenzärztin, Frauenklinik, UniversitätsSpital Zürich

*President Young Forum of SGGG, Resident, Clinic for Gynaecology, University Hospital Zurich*

### Dr. med. Charlène Johanna Insam

Assistenzärztin, Junges Forum der SGGG

*Resident, Young Forum of the SGGG*

### pract. med. Katharina Konradi

Assistenzärztin, Brust-Zentrum

*Resident, Brust-Zentrum*

Die Gynäkologie umfasst:

- Erkennung, Prävention und konservative oder operative Behandlung sowie Nachsorge der Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane, deren endokrinen und reproduktiven Funktion sowie der Beschwerden des Klimakteriums und einschliesslich des angrenzenden urogenitalen Bereiches und der Brustdrüse
- Physiologie, Diagnostik und Behandlung von endokrinen Störungen und Störungen der weiblichen Reproduktionsorgane
- Behandlung von menopausalen Störungen
- Einfache Sterilitätsbehandlung
- Kontrazeption

Die Geburtshilfe umfasst:

- Überwachung normaler und pathologischer Schwangerschaften
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbehandlung normaler und pathologischer Geburten, einschliesslich der erforderlichen Operationen und Wochenbettbetreuung
- Versorgung des Neugeborenen (inkl. primäre Reanimation)

Gynaecology includes:

- *Detection, prevention and conservative or operative treatment and aftercare of diseases of the female genital organs, their endocrine and reproductive function, as well as menopausal and associated urogenital and mammary disorders*
- *Physiology, diagnosis and treatment of endocrinological disorders and disorders of the female reproductive organs*
- *Treatment of menopausal disorders*
- *Simple sterility treatment*
- *Contraception*

Obstetrics includes:

- *Monitoring of normal and pathological pregnancies*
- *Preparation, implementation and follow-up treatment of normal and pathological births, including the necessary operations and post-partum care*
- *Care of the newborn (incl. primary resuscitation)*

## HANDCHIRURGIE HAND SURGERY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



Schweizerische Gesellschaft für Handchirurgie **SGH**  
Société Suisse de Chirurgie de la Main **SSCM**  
Società Svizzera di Chirurgia della Mano **SSCM**

### Dr. med. Mario Bonaccio

Leitender Arzt, Präsident der SGH,  
Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Kan-  
tonsspital Frauenfeld

*Senior physician, President of the SGH,  
Clinic for Hand and Plastic Surgery, Kantonsspital  
Frauenfeld*

### Dr. med. Inga Besmens

Oberärztin i.V.,  
Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie,  
Universitätsspital Zürich

*Attending physician i.V.,  
Clinic for Plastic Surgery and Hand Surgery,  
University Hospital Zurich*

Die Handchirurgie befasst sich mit allen Störungen, welche die Funktion der Hand und des Handgelenkes betreffen. Sie beinhaltet die konservative und operative Behandlung von Erkrankungen, Verletzungen und deren Folgen und Fehlbildungen der oberen Extremität und umfasst alle Strukturen der oberen Extremität, namentlich die osteoartikulären, muskulotendinösen, neuralen und vaskulären Strukturen und das Integument. Insbesondere beinhaltet sie auch die Behandlung der Erkrankungen, Verletzungen und Verletzungsfolgen peripherer Nerven am ganzen Körper. Die Behandlungsprinzipien entsprechen denjenigen der allgemeinen Chirurgie, der Traumatologie, der orthopädischen, der plastisch-rekonstruktiven Chirurgie und der Kinderchirurgie sowie der physikalischen Medizin und Rehabilitation. Die Mikrochirurgie ist integraler Bestandteil der Handchirurgie. Die unmittelbare Nähe der anatomischen Strukturen bei der komplexen funktionellen Anatomie der oberen Extremität bedingen spezifische diagnostische, therapeutische und rehabilitative Fähigkeiten.

*Hand surgery deals with all disorders affecting the function of the hand and wrist. It includes the conservative and operative treatment of diseases, injuries and their consequences and malformations of the upper extremity and includes all structures of the upper extremity, namely the osteo-articular, musculo-tendinous, neural and vascular structures and the integument. In particular, it also includes the treatment of illnesses, injuries and the consequences of injuries to peripheral nerves all over the body. The treatment principles correspond to those of general surgery, traumatology, orthopaedic, plastic reconstructive surgery and paediatric surgery, as well as physical medicine and rehabilitation. Microsurgery is an integral part of hand surgery. The immediate proximity of the anatomical structures in the complex functional anatomy of the upper extremity requires specific diagnostic, therapeutic and rehabilitative skills.*

## HERZ- UND THORAKALE GEFÄSSCHIRURGIE CARDIAC AND THORACIC VASCULAR SURGERY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



**S G H C**  
**S S C C**

### Dr. med. Dragan Odavic

Oberarzt m.e.V., Klinik für Herzchirurgie,  
Stadtspital Triemli Zürich

*Attending physician with extended responsibility,  
Clinic for Cardiac Surgery,  
City Hospital Triemli Zurich*

### Dr. med. Michal Gruszczynski

Oberarzt, Klinik für Herzchirurgie,  
Stadtspital Triemli Zürich

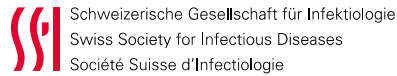
*Attending Physician,  
Clinic for Cardiac Surgery,  
City Hospital Triemli Zurich*

Die Herz- und thorakale Gefässchirurgie umfasst als wesentliche Bereiche die chirurgische Behandlung von angeborenen Missbildungen, erworbenen Erkrankungen und Verletzungen des Herzens und der thorakalen Gefässe.

*Cardiac and thoracic vascular surgery encompasses the surgical treatment of congenital deformities, acquired diseases and injuries of the heart and thoracic vessels.*

## INFEKTILOGIE INFECTIOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



Schweizerische Gesellschaft für Infektiologie  
Swiss Society for Infectious Diseases  
Société Suisse d'Infektiologie

### Dr. med. Dominique Laurent Braun

Oberarzt, Klinik für Infektionskrankheiten und  
Spitalhygiene, UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Division of Infectious  
Diseases and Hospital Epidemiology, University  
Hospital Zurich*

### Dr. med. Peter Schreiber

Oberarzt, Klinik für Infektionskrankheiten und  
Spitalhygiene, UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Division of Infectious  
Diseases and Hospital Epidemiology, University  
Hospital Zurich*

Die Infektiologie umfasst die Epidemiologie, Diagnostik, Therapie und Prävention der Gesamtheit übertragbarer Erkrankungen. Der Infektiologe ist fachlich in der Lage, selbständig hospitalisierte und ambulante Patienten mit Infektionskrankheiten zu behandeln. Er steht vor allem als Konsiliararzt, Spitalern und Gesundheitsbehörden für seinen Fachbereich zur Verfügung.

*Infectious diseases include epidemiology, diagnosis, therapy and prevention of all communicable diseases. The infectiologist is able to independently treat hospitalized and outpatients with infectious diseases. He is primarily available as a consultant to doctors, hospitals and health authorities for his area of expertise.*

## KINDER- UND JUGENDMEDIZIN PAEDIATRICS

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



### Dr. med. Patrick Orban

Entwicklungspädiater,  
Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie

*Development paediatrician,  
Swiss Society of Paediatrics*

### Dr. med. Bettina Henzi

Assistenzärztin, Vorstand SGP,  
Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie

*Resident, board member SGP,  
Swiss Society of Paediatrics*

Das Ziel der allgemeinen Kinder- und Jugendmedizin ist die Betreuung der kranken und gesunden Kinder und Adoleszenten von der Geburt bis zum Abschluss der Adoleszenz unter Berücksichtigung des familiären und sozialen Umfeldes.

Der Kinder- und Jugendmediziner muss fähig sein, die Grundversorgung und die fachärztliche Betreuung des Kindes und des Jugendlichen vom Neugeborenen bis zum Ende des Adoleszentenalters sicherzustellen, Notfallbehandlung inbegriffen. Er behandelt nicht nur die Krankheiten, sondern unternimmt auch die Massnahmen zur Gesundheitserhaltung und -förderung sowie zur Prävention von Krankheiten und die Rehabilitationsmassnahmen. Er berücksichtigt dabei die familiären, sozialen und schulischen Faktoren, die das Umfeld bilden für eine harmonische Entwicklung des Kindes und des Jugendlichen. Darüber hinaus muss er fähig sein, eine Konsiliartätigkeit auszuüben. Ausserdem pflegt der Kinder- und Jugendmediziner eine Zusammenarbeit mit den Instanzen des öffentlichen Gesundheitswesens mit dem Ziel, Massnahmen zur Förderung der öffentlichen Gesundheit auszuarbeiten und anzuwenden.

*The aim of general paediatric and adolescent medicine is to care for sick and healthy children and adolescents from birth to the end of adolescence, taking into account the family and social environment.*

*The paediatrician must be capable of providing basic care and specialist medical care for the child and the adolescent from the newborn child to the end of adolescent age, including emergency treatment. He not only treats the diseases but also undertakes measures to maintain and promote health, prevent diseases and take rehabilitation measures. He takes into account the family, social and educational factors that form the environment for the harmonious development of the child and the young person. In addition, he must be capable of acting as a consultant. In addition, the paediatrician works with public health authorities in order to develop and implement measures to promote public health.*

## KINDERCHIRURGIE PAEDIATRIC SURGERY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Robert Weil

Leitender Arzt,  
Kinderchirurgie, Kantonsspital Baden

Senior Physician,  
Pediatric Surgery, Kantonsspital Baden

Schweizerische Gesellschaft für Kinderchirurgie  
Société Suisse de Chirurgie Pédiatrique  
Società Svizzera di Chirurgia Pediatrica



### Dr. med. Janine Vonlanthen

Assistenzärztin,  
Chirurgie Universitäts-Kinderspital Zürich

Resident,  
Surgery University Children's Hospital Zurich

Die Kinderchirurgie ist das chirurgische Spezialgebiet für die Behandlung des wachsenden Organismus. Sie befasst sich mit Kindern, welche an angeborenen Fehlbildungen, Erkrankungen und Unfallfolgen leiden; sie umfasst insbesondere präoperative Abklärungen, chirurgische Therapien sowie peri- und postoperative Beurteilungen von einem Zeitpunkt vor der Geburt an bis zum Wachstumsabschluss.

*Pediatric surgery is the surgical specialty for the treatment of the growing organism. It deals with children who suffer from congenital malformations, illnesses and the consequences of accidents; it includes preoperative evaluation, surgical therapies as well as peri- and postoperative assessment from the moment before birth until the end of growth.*

## KLINISCHE PHARMAKOLOGIE UND TOXIKOLOGIE CLINICAL PHARMACOLOGY AND TOXICOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Hugo Kupferschmidt

Direktor Tox Info Suisse / Mitglied Vorstand  
SGKPT

Director Tox Info Suisse / Board member SGKPT



Die «Klinische Pharmakologie und Toxikologie» ist eine medizinisch-wissenschaftliche Disziplin, deren Ziele die Förderung einer effektiven, rationalen, adaptierten, sicheren und kontrollierten Pharmakotherapie des Menschen sowie das effektive und rationale Management von Intoxikationen beim Menschen sind. Die in der Klinischen Pharmakologie und Toxikologie tätigen Ärztinnen und Ärzte setzen sich dafür ein, dass jeder individuelle Patient mit dem richtigen Medikament in adäquater Dosierung zur rechten Zeit mit dem bestmöglichen Effekt und geringstmöglichen Risiko für unerwünschte Wirkungen oder Toxizitäten und zu den geringstmöglichen Kosten behandelt wird. Die Klinische Pharmakologie und Toxikologie verbindet klinische Expertise mit Erkenntnissen in den experimentellmedizinischen Grundlagenwissenschaften, speziell Pharmakologie und Toxikologie, sie fördert das medizinische Wissen durch Forschung mit dem Ziel der Verbesserung von Wirksamkeit und Sicherheit der klinischen Arzneimittel- und Vergiftungstherapie.

Clinical Pharmacology and Toxicology is a medical-scientific discipline whose objectives are the promotion of an effective, rational, adapted, safe and controlled pharmacotherapy of humans as well as the effective and rational management of intoxications in humans. Doctors working in clinical pharmacology and toxicology are committed to ensuring that each individual patient is treated with the right medication in the right dosage and at the right time, with the best possible effect and the lowest possible risk of adverse effects or toxicities and at the lowest possible cost. The Clinical Pharmacology and Toxicology unites clinical expertise with findings in experimental basic medical sciences, in particular pharmacology and toxicology, and promotes medical knowledge through research with the aim of improving the efficacy and safety of clinical drug and poisoning therapy.



## LABORMEDIZIN LABORATORY MEDICINE

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Prof. Dr. med. Arnold von Eckardstein

Institutsdirektor Klinische Chemie,  
Universitätsspital Zürich

*Director, Institute of Clinical Chemistry, University  
Hospital Zurich*



DIE MEDIZINISCHEN LABORATORIEN DER SCHWEIZ  
LES LABORATOIRES MÉDICAUX DE SUISSE  
I LABORATORI MEDICI DELLA SVIZZERA  
THE MEDICAL LABORATORIES OF SWITZERLAND

FOEDERATIO  
ANALYTICORUM  
MEDICINALIUM  
HELVETICORUM

Die Weiterbildung zum Spezialisten für Labormedizin FAMH steht unter dem Patronat der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften SAMW. Die Anwendung des Weiterbildungsreglements obliegt dem Fachausschuss der FAMH ([www.famh.ch](http://www.famh.ch)). Die Weiterbildung setzt einen universitären Master-Titel in Medizin oder anderen Life Sciences voraus und dauert minimal 4 Jahre. Dabei sind 3 Jahre in einem Hauptfach zu absolvieren (klinische Chemie, Hämatologie, Immunologie oder Mikrobiologie) und jeweils zweimal 6 Monate in einem Nebenfach. Das Hauptfach berechtigt zur Analytik des fachspezifischen Leistungskatalogs, die Nebenfächer sind beschränkt auf die Parameter der Basisdiagnostik. Der FAMH-Titel in medizinischer Genetik wird in 4 Jahren absolviert und beinhaltet keine Nebenfächer. Bestimmte Fachärzte mit Erfahrung in der klinischen Labordiagnostik können u.U. einen Teil der FMH-Weiterbildung anrechnen lassen. Der FAMH-Titel berechtigt zur fachlichen Führung eines medizinischen Laboratoriums und zur Abrechnung der Labordiagnostik gegenüber der obligatorischen Krankenversicherung.

*Further training as a specialist in laboratory medicine FAMH is under the auspices of the Swiss Academy of Medical Sciences SAMW. The further training regulations are executed by the FAMH Technical Committee ([www.famh.ch](http://www.famh.ch)). Eligible candidates have a university Master's degree in Medicine or other Life Sciences. Residents work for at least 4 years, at least three years in one major subject (clinical chemistry, haematology, immunology or microbiology) and two periods of 6 months in a minor subject. The main subject authorizes to carry out analytics in the entire discipline, the minor subjects are limited to the parameters of basic diagnostics. The FAMH title in medical genetics is completed in 4 years and does not include any minor subjects. Specific consultants with experience in clinical laboratory diagnostics can receive credit for a part of FMH training. The FAMH-title entitles the holder to head a medical laboratory professionally and to invoice the analyses to the compulsory health insurance.*

## MEDIZINISCHE GENETIK MEDICAL GENETICS

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Katharina Steindl (13-16h)

Oberärztin, Fachärztin FMH medizinische Genetik,  
Institut für medizinische Genetik,  
Universität Zürich

*Senior physician, specialist in FMH medical  
genetics, Institute of Medical Genetics,  
University of Zurich*

### Dr. med. Dunja Niedrist (10-13h)

Fachärztin FMH medizinische Genetik,  
Institut für medizinische Genetik,  
Universität Zürich

*Senior physician in FMH medical genetics,  
Institute of Medical Genetics,  
University of Zurich*

Die Medizinische Genetik ist jener Bereich der Humangenetik, der sich mit den Auswirkungen der genetischen Variation des Menschen auf Gesundheit und Krankheit auseinandersetzt. Sie umfasst die Erkennung genetisch bedingter, d.h. chromosomaler, monogener, multifaktorieller, mitochondrialer Erkrankungen, respektive der diesen zugrundeliegenden Veranlagungen, deren prä- und postnatale (inkl. präsymptomatische) Diagnostik und Klassifikation mittels genealogischer, klinischer, biochemischer, molekulargenetischer und/oder zytogenetischer Untersuchungsverfahren. Dies beinhaltet auch die Differentialdiagnose zu nicht-genetisch bedingten Erkrankungen.

Die Medizinische Genetik bietet Patienten mit Erbkrankheiten und ihren Angehörigen sowie Personen mit medizinisch-genetischen Problemen wie Fragen im Zusammenhang mit Verwandtenheirat eine fachärztliche Beratung an, die zu einer autonomen, individuellen Lebens- und Familienplanung und zur Vorbeugung schwerer Behinderungen beitragen soll.



Schweizerische  
Gesellschaft für  
Medizinische Genetik

### Dr. med. Marieke Raaijmakers (12-14h)

Assistenzärztin, Institut für medizinische Genetik,  
Universität Zürich

*Resident, Institute of Medical Genetics, University  
of Zurich*

### Dr. med. Olga Zabek (10-12h)

Assistenzärztin, Institut für medizinische Genetik,  
Universität Zürich

*Resident, Institute of Medical Genetics, University  
of Zurich*

### Dr. med. Paolo Zanoni (14-16h)

Assistenzarzt, Institut für medizinische Genetik,  
Universität Zürich

*Resident, Institute of Medical Genetics, University  
of Zurich*

*Medical genetics is the field of human genetics that deals with the effects of human genetic variation on health and disease. It comprises the recognition of genetic, i. e. chromosomal, monogenic, multifactorial, mitochondrial diseases, respectively the underlying predispositions, their pre- and postnatal (including presymptomatic) diagnosis and classification by means of genealogical, clinical, biochemical, molecular genetic and/or cytogenetic examination methods. This also includes differential diagnosis of non-genetic diseases.*

*Medical genetics offers patients with hereditary diseases and their relatives, as well as persons with medical-genetic problems such as questions in connection with cousin marriage, specialist medical advice that is intended to contribute to autonomous, individual life and family planning and the prevention of severe disabilities.*

# NEUROLOGIE NEUROLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

## Prof. Dr. med. Hans Jung

Vizepräsident SNG, Leitender Arzt,  
Klinik für Neurologie, UniversitätsSpital Zürich

*Vice president SNG, Leading Physician,  
Department of Neurology, University Hospital  
Zurich*

## Dr. med. Anton Schmick

Assistenzarzt, Klinik für Neurologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Neurology,  
University Hospital Zurich*

## pract. med. Anne-Catherine Streit

Assistenzärztin, Klinik für Neurologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Neurology,  
University Hospital Zurich*



Swiss Neurological Society  
Schweizerische Neurologische Gesellschaft  
Société Suisse de Neurologie  
Società Svizzera di Neurologia

## Prof. Dr. med. Susanne Wegener

Oberärztin, Klinik für Neurologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Department of Neurology,  
University Hospital Zurich*

## pract. med. Luca Renato Traini

Assistenzarzt, Klinik für Neurologie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Neurology,  
University Hospital Zurich*

## pract. med. Olgica Nakova

Assistenzärztin, Klinik für Neurologie und  
Neurorehabilitation, Luzerner Kantonsspital

*Resident, Clinic for Neurology and  
Neurorehabilitation, Lucerne Cantonal Hospital*

Die Neurologie befasst sich mit den Störungen des gesamten Nervensystems (zentrales und peripheres, somatisches und autonomes Nervensystem sowie die zu- und abführenden Gefässsysteme), der neuromuskulären Übertragung und der Muskulatur (glatte und quergestreifte). Sie setzt Kenntnisse über Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des peripheren (einschliesslich des vegetativen) Nervensystems inklusive Muskulatur und des zentralen Nervensystems mit zu- und abführenden Blutgefässen voraus und umfasst die Lehre der Krankheiten des Nervensystems. Nach absolvierter Weiterbildung soll der Facharzt für Neurologie befähigt sein, sämtliche wichtigen Anomalien, Krankheiten und Funktionsstörungen des Nervensystems und der Muskulatur in eigener Verantwortung beurteilen und behandeln zu können. Er muss in der Lage sein, die wichtigsten neurologischen Syndrome, Komplikationen und Notfallsituationen kompetent zu beurteilen und die notwendigen weiteren diagnostischen und therapeutischen Massnahmen vorzunehmen oder einzuleiten. Er soll dabei die eigenen Grenzen kennen und respektieren.

*Neurology deals with the disorders of the entire nervous system (central and peripheral, somatic and autonomous nervous system, as well as the vascular systems that supply and discharge the nervous system), neuromuscular transmission and musculature (smooth and striated). It requires knowledge of the anatomy, physiology and pathophysiology of the peripheral (including the vegetative) nervous system, including muscles and the central nervous system with blood vessels inflowing and outflowing, and includes the teaching of diseases of the nervous system. After completing further training, the neurologist should be able to assess and treat all important anomalies, diseases and functional disorders of the nervous system and the muscles on his own responsibility. He must be able to assess the most important neurological syndromes, complications and emergency situations competently and to carry out or initiate the necessary diagnostic and therapeutic measures. He should know and respect his own limits.*



# NEUROLOGY

*your discipline of choice*



Swiss Association of Young Neurologists  
Schweizerische Vereinigung der Jungen Neurologen  
Association Suisse des Jeunes Neurologues  
Associazione Svizzera dei Giovani Neurologi



Schweizerische Neurologische Gesellschaft  
Société Suisse de Neurologie  
Società Svizzera di Neurologia  
Swiss Neurological Society

*stark & vernetzt*

## NUKLEARMEDIZIN NUCLEAR MEDICINE

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



### PD Dr. med. Ronny Ralf Büchel

Oberarzt m.e.V., Klinik für Nuklearmedizin,  
UniversitätsSpital Zürich

Senior attending physician, Department of Nuclear  
Medicine, University Hospital Zurich

### pract. med. Elia von Felten

Assistenzarzt, Klinik für Nuklearmedizin,  
UniversitätsSpital Zürich

Resident, Department of Nuclear Medicine,  
University Hospital Zurich

### pract. med. Dimitri Patriki

Assistenzarzt, Klinik für Nuklearmedizin,  
UniversitätsSpital Zürich

Resident, Department of Nuclear Medicine,  
University Hospital Zurich

Die Nuklearmedizin befasst sich vorwiegend mit molekularer Bildgebung und Therapie mittels offener radioaktiver Strahlenquellen. Dabei werden die kernphysikalischen Eigenschaften der Materie zur Untersuchung und Behandlung von Stoffwechselveränderungen und Funktionsstörungen sowie zur Darstellung physiologischer und pathophysiologischer Prozesse verwendet, gegebenenfalls unterstützt durch Hybridbildtechnik für anatomische Strukturen. Im nuklearmedizinischen Tätigkeitsprofil enthalten sind sowohl in vivo-Bildgebung sowie Therapien mit Radiopharmaka oder anderen kernphysikalischen Medizintechniken als auch die medizinischen Anwendungen der Radiobiologie, der Dosimetrie und des Strahlenschutzes und in vitro Untersuchungen.

*Nuclear medicine is primarily concerned with molecular imaging and therapy using open radioactive radiation sources. The nuclear physical properties of matter are used for the investigation and treatment of metabolic changes and functional disorders as well as for the representation of physiological and pathophysiological processes, possibly supported by hybrid imaging technology for anatomical structures. Included in the nuclear medicine's activity profile are in vivo imaging as well as therapies with radiopharmaceuticals or other nuclear-physical medical devices as well as the medical applications of radiobiology, dosimetry and radiation protection and in vitro examinations.*

## ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE & TRAUMATOLOGIE DES BEWEGUNGSAPPARATES\* ORTHOPAEDIC SURGERY & TRAUMATOLOGY OF THE MUSCULOSKELETAL SYSTEM\*

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Florian Grubhofer

Oberarzt, Universitätsklinik Balgrist

Attending physician, Balgrist University Hospital

### Dr. med. univ. Christoph Laux

Assistenzarzt, Universitätsklinik Balgrist

Resident, Balgrist University Hospital

Die Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates befasst sich mit dem gesamten Spektrum der Entwicklungsstörungen, Erkrankungen, den Verletzungen und den Verletzungsfolgen des Bewegungsapparates in jedem Lebensalter. Ziel der Weiterbildung zum Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates ist das Erwerben von fundierten Kenntnissen über Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates und deren Folgen. Der Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie ist fähig, diese Zustände in eigener Kompetenz, insbesondere auch unter Miteinbezug des sozioökonomischen Umfeldes, operativ und nicht-operativ zu behandeln.

Patienten, Hausärzte, Versicherer, Gesetzgeber und die Fachgesellschaft für Orthopädie und Traumatologie erwarten von einem Facharzt Kompetenz sowie soziale und ethische Integrität in der Diagnostik, Beurteilung, Behandlung und Nachsorge von angeborenen und erworbenen Störungen oder Läsionen des Bewegungsapparates. Die Therapie von seltenen oder komplexen Erkrankungen bzw. Verletzungen am Bewegungsapparat gehört in ein entsprechend ausgewiesenes und ausgerüstetes Zentrumsspital. Jeder Facharzt für Orthopädie und Traumatologie muss jedoch auch seltene Krankheitsbilder erkennen, um eine zweckmässige Triage und Weiterweisung vornehmen zu können.

\*Diese Facharzttrichtung wird nicht von der medizinischen Fachgesellschaft, sondern von der entsprechenden Abteilung der Universitätsklinik Balgrist repräsentiert.

# Der Balgrist

### Dr. med. Dr. sc. Lazaros Vlachopoulos

Oberarzt, Universitätsklinik Balgrist

Attending physician, Balgrist University Hospital

### Dr. med. Rebecca Hartmann

Assistenzärztin, Universitätsklinik Balgrist

Resident, Balgrist University Hospital

*Orthopaedic surgery and traumatology of the musculoskeletal system deals with the entire spectrum of developmental disorders, illnesses, injuries and the consequences of injuries to the musculoskeletal system at all ages.*

*The aim of the further training as a specialist in orthopaedic surgery and traumatology of the musculoskeletal system is to acquire sound knowledge about diseases and injuries of the musculoskeletal system and their consequences. The specialist in orthopaedic surgery and traumatology is able to treat these conditions in his or her own competence, especially with regard to the socio-economic environment, both operationally and non-operatively. Patients, general practitioners, insurers, legislators and the Swiss Society of Orthopaedics and Traumatology expect a medical specialist to have competence and social and ethical integrity in the diagnosis, assessment, treatment and aftercare of congenital and acquired disorders or lesions of the musculoskeletal system. The therapy of rare or complex diseases and injuries of the musculoskeletal system should be carried out in a designated and equipped centre hospital. However, every specialist in orthopaedics and traumatology must also recognise rare clinical pictures in order to be able to carry out an appropriate triage and referral.*

\*This specialisation is not represented by the medical association, but by the corresponding department of Balgrist University Hospital.

# OTO-RHINO-LARYNGOLOGIE

## OTO-RHINO-LARYNGOLOGY



Schweizerische Gesellschaft für Otorhinolaryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie  
Société suisse d'Otorhinolaryngologie et de Chirurgie cervico-faciale  
Società Svizzera di Otorinolaringoiatria e di Chirurgia cervico-facciale  
www.orl-hno.ch

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### **KD Dr. med. Dorothe Veraguth (10-14h)**

Leitende Ärztin, Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie, UniversitätsSpital Zürich

*Senior Physician, Clinic for Ear, Nose, Throat and Face Surgery, University Hospital Zurich*

### **Dr. med. Claudia Candrea (14-16h)**

Oberärztin, Hals-, Nasen-, Ohrenklinik (HNO), Kantonsspital Luzern

*Attending physician, Ear, Nose and Throat Clinic (ENT), Lucerne Cantonal Hospital*

### **Dr. med. Daniel Runggaldier (12-16h)**

Assistenzarzt, Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Clinic for ear, nose, throat and face surgery, University Hospital Zurich*

### **Prof. Dr. med. Thomas Linder (10-12h)**

Chefärzt, Hals-, Nasen-, Ohrenklinik (HNO), Kantonsspital Luzern

*Chief physician, ear, nose and throat Clinic (ENT), Lucerne Cantonal Hospital*

### **Dr. med. Nicole Peter-Sigrist (14-16h)**

Oberärztin, Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie, UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Clinic for ear, nose, throat and face surgery, University Hospital Zurich*

### **Dr. med. Christian Thüning (10-14h)**

Assistenzarzt, Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Clinic for ear, nose, throat and face surgery, University Hospital Zurich*

Die Oto-Rhino-Laryngologie umfasst die Abklärung, Behandlung, Prävention und Rehabilitation von Krankheiten, Verletzungen und Fehlbildungen des Ohres, der Nase, der Nasennebenhöhlen inkl. Tränenwege, der Mundhöhle, des Oro- und Hypopharynx, des Larynx, der Speicheldrüsen, der Schilddrüse, der Nebenschilddrüsen, der Schädelbasis, des Gesichtes und des Halses in jedem Alter. Im Kopf-Hals-Bereich besteht eine enge Nachbarschaft verschiedener Organsysteme, welche bei Erkrankungen und Verletzungen oft kombiniert betroffen sind. Dadurch wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Nachbardisziplinen in Diagnostik und Therapie zu einem wesentlichen Element des Fachgebietes.

Ziel der Weiterbildung zum Facharzt für Otorhinolaryngologie ist die Befähigung zur selbständigen sowie eigenverantwortlichen Beurteilung und Versorgung otorhinolaryngologischer Erkrankungen, Funktionsstörungen, Verletzungen, Fehlbildungen und Notfallsituationen auf der Grundlage wissenschaftlichen, kritischen und ökonomischen Denkens, fundierter Kenntnisse und Fertigkeiten, ständiger Fortbildung sowie dem Einbezug des Patienten und seines Umfeldes.

*Oto-Rhino-Laryngology comprises the clarification, treatment, prevention and rehabilitation of diseases, injuries and malformations of the ear, nose, paranasal sinuses including tear ducts, oral cavity, oropharynx and hypopharynx, larynx, salivary glands, thyroid gland, parathyroid glands, cranial base, face and neck at any age. In the head and neck area, there is a close proximity of different organ systems, which are often affected by illnesses and injuries combined. This makes interdisciplinary cooperation with neighbouring disciplines in diagnostics and therapy a key element of the specialist area.*

*The aim of the further training as a specialist in otorhinolaryngology is the ability to assess and treat otorhinolaryngological illnesses, functional disorders, injuries, malformations and emergency situations on the basis of scientific, critical and economic thinking, sound knowledge and skills, ongoing further training as well as the involvement of the patient and his or her environment.*

# PATHOLOGIE

## PATHOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### **Dr. med. Alexandra Safret Aebischer**

Leitende Ärztin, ADMED Pathologie

*Senior Physician, ADMED Pathology*

Der Pathologe gehört als Arzt und Vertreter einer klinischen Disziplin zu den Verantwortlichen des Gesundheitswesens. Er ist zuständig für die Untersuchung von Geweben und Zellen und erarbeitet auf dieser Grundlage eine Diagnose, erarbeitet Prognosen und führt prädiktive Untersuchungen zur Beurteilung des Ansprechens von Krankheiten auf therapeutische Massnahmen durch. Er bemüht sich um die fortlaufende Einführung neuer und die Verbesserung bestehende Untersuchungsmethoden. Zudem ist er an der Überwachung des Krankheitsverlaufs, an der Bewertung der Behandlung sowie an der Erarbeitung der Epidemiologie und Prophylaxe von Krankheiten beteiligt. Damit leistet er einen Beitrag zur Erkennung sowie Erforschung der Ursachen und Entstehungsmechanismen und der biologischen Wertigkeit von Krankheiten. Der Pathologe beteiligt sich an der Aus- und Weiter- und Fortbildung von Berufstätigen des Gesundheitswesens sowie an der Aufklärung und Gesundheitserziehung der Bevölkerung.



*The pathologist is as a doctor and representative of a clinical discipline one of the responsible persons in the healthcare system. He is responsible for the examination of tissues and cells and on this basis he develops a diagnosis, draws up prognoses and conducts predictive examinations to assess the response of diseases to therapeutic measures. He strives for the continuous introduction of new and improvement of existing research methods. He is also involved in monitoring disease progression, evaluating treatment and developing epidemiology and disease prevention. In this way, he contributes to the identification and investigation of the causes and mechanisms of disease and its biological value. The pathologist participates in the education and training of healthcare professionals as well as in the awareness raising and health education of the population.*



# PHYSIKALISCHE MEDIZIN & REHABILITATION

## PHYSICAL MEDICINE & REHABILITATION

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### PD Dr. med. Andreas Klipstein

MSc, FMH Rheumatologie und Physikalische Medizin/Rehabilitation, Leiter Medizin und Eingliederungsmanagement AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG

*MSc, FMH Rheumatology and Physical Medicine/ Rehabilitation, Head of Medicine and Integration Management AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG*

Die Physikalische Medizin und Rehabilitation (PMR) ist ein eigenständiges medizinisches Fachgebiet. Sie befasst sich mit der Förderung der körperlichen und kognitiven Funktionen, der Aktivität (inklusive Verhalten), der Partizipation (inklusive Lebensqualität) und der Verbesserung von persönlichen Faktoren und Umweltfaktoren. Sie ist zuständig für die Prävention, die Diagnostik, die Behandlung und das Rehabilitationsmanagement von Menschen jeden Alters mit behindernden Gesundheitsschädigungen und Komorbiditäten. Fachärzte für physikalische Medizin und Rehabilitation verfolgen bei Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen einen ganzheitlichen Behandlungsansatz. Es kann sich dabei um muskuloskeletale und neurologische Krankheiten, um Amputationen, um Funktionsstörungen der Beckenorgane, um kardiopulmonale Krankheiten oder um Behinderungen infolge chronischer Schmerzen oder Krebserkrankungen handeln. PMR-Fachärzte arbeiten in verschiedenen Einrichtungen, von Akutspitälern bis hin zu spezialisierten Rehabilitationszentren und Praxen. Sie benutzen spezifische diagnostische Abklärungsverfahren und verwenden verschiedene Behandlungsmethoden an, darunter pharmakologische, physikalische, technische, pädagogische und berufliche Massnahmen. Aufgrund ihrer umfassenden Ausbildung sind sie am besten geeignet, multiprofessionelle Teams zu leiten und optimale Therapieerfolge zu erzielen. Fachärzte für physikalische Medizin und Rehabilitation decken grundsätzlich die Anforderungen der somatischen Rehabilitation ab. Bei der spezialisierten akutmedizinischen Versorgung ihrer Patienten und bei hochspezialisierten Fragestellungen arbeiten sie eng mit den Fachärzten der kurativen Medizin zusammen. In der fachspezifischen Rehabilitation können sie ihr Wissen im entsprechen-

## reha schweiz

Schweizerische Gesellschaft für Physikalische Medizin und Rehabilitation  
Société Suisse de Médecine Physique et Réadaptation  
Società Svizzera di Medicina Fisica e Riabilitazione  
Swiss Society of Physical Medicine and Rehabilitation

### pract. med. Stephanie Garlepp

Leitende Ärztin REHAB, Fachärztin für Physikalische Medizin und Rehabilitation, spez. Sportmedizin, REHAB Basel

*Senior physician REHAB, specialist for physical medicine and rehabilitation, specialising in sports medicine, REHAB Basel*

den Spezialbereich über einen zweiten Facharzttitel vertiefen (Neurologie, Rheumatologie, Pneumologie, Kardiologie, Orthopädie, Pädiatrie, u.a.).

*Physical Medicine and Rehabilitation (PMR) is an independent medical field. It deals with the promotion of physical and cognitive functions, activity (including behaviour), participation (including quality of life) and the improvement of personal factors and environmental factors. It is responsible for the prevention, diagnosis, treatment and rehabilitation management of people of all ages with disabilities and co-morbidity. Physical medicine and rehabilitation specialists pursue an integrated treatment approach for patients with acute and chronic diseases. These can be musculoskeletal and neurological diseases, amputations, dysfunction of the pelvic organs, cardiopulmonary diseases or disabilities caused by chronic pain or cancer. PMR specialists work in various institutions, from acute hospitals to specialised rehabilitation centres and practices. They use specific diagnostic methods of diagnosis and different treatment methods, including pharmacological, physical, technical, pedagogical and professional measures. Because of their extensive training, they are best suited to lead multi-professional teams and achieve optimal therapeutic success. Physical medicine and rehabilitation specialists always cover the requirements of somatic rehabilitation. They work closely with the specialists in curative medicine to provide their patients with specialised acute medical care and to deal with highly specialized questions. In specialist rehabilitation, they can deepen their knowledge in the corresponding special field by obtaining a second specialist title (neurology, rheumatology, pneumology, cardiology, orthopaedics, paediatrics, etc.).*

# RADIOLOGIE\*

## RADIOLOGY\*

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Stephan Wälti

Leitender Arzt, Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin, Kantonsspital St. Gallen

*Senior physician, Department of Radiology and Nuclear Medicine, Cantonal Hospital St. Gallen*

### Dr. med. Michael Messerli

Assistenzarzt, Klinik für Nuklearmedizin, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Nuclear Medicine, University Hospital Zurich*

Die Radiologie ist ein medizinisches Querschnittsfach, das sich mit der bildgebenden Diagnostik und bildgesteuerten therapeutischen Massnahmen beschäftigt. Sie ist dafür verantwortlich, dass die bildgebende Diagnostik patientengerecht und der Fragestellung angemessen indiziert wird, die Untersuchung mit einer möglichst geringen physischen und psychischen Belastung für den Patienten kosteneffizient durchgeführt wird. Die mit ihren Methoden gewonnene diagnostische Information ist ein wichtiger Bestandteil des interdisziplinären Diagnoseprozesses.

Die Spezialkenntnisse des Radiologen in der medizinischen Bildgebung erlauben es ihm, minimal invasive, bildgestützte diagnostische und therapeutische Interventionen durchzuführen.

\*Diese Facharzttrichtung wird nicht von der medizinischen Fachgesellschaft, sondern von Ärzten unterschiedlicher Spitäler repräsentiert.

*Radiology is a cross-sectional medical discipline that deals with imaging diagnostics and image-controlled therapeutic measures. It is responsible for ensuring that imaging diagnostics are appropriately indexed to the patient's requirements and that the examination is carried out cost-efficiently with as little physical and psychological stress as possible for the patient. The diagnostic information obtained with its methods is an important part of the interdisciplinary diagnostic process.*

*The radiologist's specialist knowledge of medical imaging enables him to carry out minimally invasive, image-supported diagnostic and therapeutic interventions.*

*\*This specialty is not represented by the Medical Society but by doctors from different hospitals.*

## RECHTSMEDIZIN\* FORENSIC MEDICINE\*

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm



### Dr. med. Wolf Schweitzer

Oberarzt, Institut für Rechtsmedizin, Universität Zürich

*Attending physician, Institute of Forensic Medicine, University of Zurich*

### Dr. med., MSc Garyfalia Ampanozi

Oberärztin, Institut für Rechtsmedizin, Universität Zürich

*Attending physician, Institute of Forensic Medicine, University of Zurich*

Rechtsmedizin ist eine medizinische Spezialdisziplin, deren Kernaufgabe die Anwendung medizinisch-naturwissenschaftlicher Kenntnisse für Zwecke der Rechtspflege ist. Ihr Spektrum reicht von der klassischen Morphologie zur Aufklärung aussergewöhnlicher Todesfälle, über die forensischmedizinische Begutachtung von Körperschäden bei Lebenden bis zur chemisch-toxikologischen Analytik, forensisch-genetischen Spurenkunde und Abstammungsbegutachtung. Weitere Aufgabengebiete sind die Traumatologie, die Verkehrsmedizin, die Alkoholforschung sowie die Versicherungsmedizin und ärztliche Berufskunde. Im Unterschied zu klinischen Fächern steht nicht die therapeutische Absicht im Vordergrund, sondern das kriminalistisch-analytische Denken, die rekonstruktive Tätigkeit sowie die objektive und neutrale Begutachtung.

\*Diese Facharzttrichtung wird nicht von der medizinischen Fachgesellschaft, sondern von Institut für Rechtsmedizin der Universität Zürich repräsentiert.

*Forensic medicine is a highly technological medical discipline. Its core task is the application of medical and scientific knowledge for the benefit of the administration of justice. Its spectrum covers classical morphology in the investigation of extraordinary deaths forensic medical and in the examination of bodily injuries of assault survivors. Forensic medicine institutes typically contain dedicated departments for chemical-toxicological analysis and for forensic-genetic trace and specimen analysis as well as paternity testing. Further areas of activity for board certified experts in forensic medicine experts may be traffic medicine, insurance medicine and occupational medicine. In contrast to clinical medicine or surgery, therapy is not the predominant intention. Rather forensic-analytical thinking and reconstructive considerations typically dominate the approach taken.*

*\*This specialty is not represented by the Medical Society, but by the Institute of Forensic Medicine at the University of Zurich.*

## RHEUMATOLOGIE RHEUMATOLOGY

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

### Dr. med. Carmen-Marina Mihai (13h-16h)

Oberärztin, Klinik für Rheumatologie, UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Department of Rheumatology, University Hospital Zurich*

### Dr. med. Marco Sprecher (9:30-13:15h)

Assistenzarzt, Klinik für Rheumatologie, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Rheumatology, University Hospital Zurich*

## Schweizerische Gesellschaft für Rheumatologie

### Dr. med. Manuela Di Chiara (9:30-13:15h)

Oberärztin, Klinik für Rheumatologie, UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Department of Rheumatology, University Hospital Zurich*

### pract. med. Maria Carolina

**Diaz Machicado (13-16h)**

Assistenzärztin, Klinik für Rheumatologie, UniversitätsSpital Zürich

*Resident, Department of Rheumatology, University Hospital Zurich*

Die Rheumatologie befasst sich mit der Ätiologie, der Pathogenese, der Diagnostik, der nicht operativen Therapie, der Prävention und der Rehabilitation rheumatischer Erkrankungen. Sie basiert auf fundierten Kenntnissen der Inneren Medizin.

Zu den rheumatischen Erkrankungen gehören:

- die degenerativen und entzündlichen Krankheiten der Gelenke und der Wirbelsäule, Weichteilerkrankungen, Knochen- und Stoffwechselerkrankungen, infektiöse und neoplastische Erkrankungen von Organen des Bewegungsapparates.
- akute und chronische Schmerzkrankheiten und funktionelle Störungen mit Symptomen am Bewegungsapparat.
- die systemischen autoimmunen und autoinflammatorischen Erkrankungen des Bindegewebes und der Blutgefässe.
- die Krankheiten der inneren Organe und des Nervensystems, insofern sie mit den obgenannten Krankheiten direkt zusammenhängen.

Die Rheumatologie erfordert ferner vertiefte Kenntnis der orthopädischen Chirurgie, der Neurochirurgie, der klinischen Immunologie, der psychosomatischen Medizin und der physikalischen Medizin und Rehabilitation.

*Rheumatology deals with aetiology, pathogenesis, diagnostics, non-surgical therapy, prevention and rehabilitation of rheumatic diseases. It is based on sound knowledge of internal medicine.*

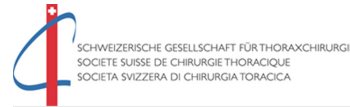
*Rheumatic diseases include:*

- *degenerative and inflammatory diseases of the joints and spine, soft tissue diseases, bone and metabolic diseases, infectious and neoplastic diseases of organs of the musculoskeletal system.*
- *acute and chronic pain disorders and functional disorders with symptoms of the musculoskeletal system.*
- *Systemic autoimmune and autoinflammatory diseases of connective tissue and blood vessels.*
- *diseases of the internal organs and the nervous system, as they are directly related to the above-mentioned diseases.*

*Rheumatology also requires in-depth knowledge of orthopaedic surgery, neurosurgery, clinical immunology, psychosomatic medicine and physical medicine and rehabilitation.*



# THORAXCHIRURGIE THORACIC SURGERY



Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

## Dr. med. Franco Gambazzi

Chefarzt, Klinik für Thoraxchirurgie,  
Kantonsspital Aarau AG

*Chief physician, Clinic for Thoracic Surgery,  
Kantonsspital Aarau AG*

## Dr. med. Claudio Caviezel

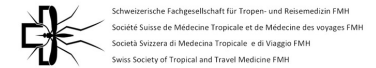
Oberarzt, Klinik für Thoraxchirurgie,  
UniversitätsSpital Zürich

*Attending physician, Clinic for Thoracic Surgery,  
University Hospital Zurich*

Die Thoraxchirurgie ist ein Teilgebiet der Chirurgie und umfasst die Prävention, Diagnostik, Indikationsstellung, konservative und operative Behandlung chirurgischer Erkrankungen, Verletzungen und Fehlbildungen der Lunge, der Pleura, des Zwerchfells, des Tracheobronchialsystems, der mediastinalen Organe und der Thoraxwand. Mit der Weiterbildung für den Erwerb des Facharztstitels für Thoraxchirurgie soll der Kandidat Kompetenzen erwerben, die ihn befähigen, auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie tätig zu sein.

*Thoracic surgery is a sub-area of surgery and includes the prevention, diagnosis, indication, conservative and operative treatment of surgical diseases, injuries and malformations of the lungs, pleura, diaphragm, tracheobronchial system, mediastinal organs and thoracic wall. With the further training for obtaining the title of specialist in thoracic surgery, the candidate should acquire skills that enable him to work in the field of thoracic surgery.*

# TROPEN- UND REISEMEDIZIN TROPICAL AND TRAVEL MEDICINE



Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
Booth occupied from 10 am to 4 pm

## Dr. med. Cornelia Stähelin

Fachärztin FMH für Infektiologie  
und Tropen- und Reisemedizin,  
Oberärztin, Klinik für Infektiologie, Inselspital Bern

*Specialist FMH in infectious diseases and tropical  
and travel medicine; Attending physician, Clinic  
for Infectious Diseases, University Hospital Bern*

## Dr. med. Robert van der Ploeg

Tropen- und Reisemedizin FMH,  
Innere Medizin FMH

*Specialist FMH in tropical and travel medicine and  
general internal medicine*

## Dr. med. Claudine Kocher

Fachärztin FMH für Infektiologie, Tropen- und  
Reisemedizin und Allgemeine Innere Medizin;  
Eidgenössisches Departement für Verteidigung,  
Bevölkerungsschutz und Sport VBS, Sanität.  
Position: Medical Intelligence

*Specialist FMH in infectious diseases, tropical and  
travel medicine and general internal medicine;  
Federal Department of Defence, Civil Protection  
and Sport VBS, First Aid. Position: Medical  
Intelligence*

Die Tropenmedizin umfasst die vorwiegend in den Subtropen und Tropen (im Folgenden als Tropen bezeichnet) vorkommenden infektiösen, parasitären und anderen Krankheiten. Es handelt sich dabei um Krankheiten, die in der Schweiz nie existiert haben oder dank Verbesserung der Lebensbedingungen viel seltener geworden oder sogar ganz verschwunden sind. Viele dieser Erkrankungen gelten als von der Weltgemeinschaft wegen Armut und misslichen Lebensbedingungen vernachlässigte Erkrankungen, gemäss WHO «neglected tropical diseases». Die Reisemedizin umfasst die Epidemiologie, Prävention und Therapie von reiseassoziierten Gesundheitsstörungen. Der Facharzt für Tropen- und Reisemedizin erfüllt seine Aufgabe:

- in der Schweiz als praktizierender Arzt. Als Berater von Ausreisenden verfügt er über die epidemiologischen und reisemedizinischen Kenntnisse, welche ihn zur Empfehlung präventiver Massnahmen für Erwachsene und Kinder in tropischen Zonen befähigen. Bei der Untersuchung von Rückkehrern und Einwanderern ist er in der Lage, parasitäre und andere in den Tropen häufig vorkommende Infektionen in die Differentialdiagnose einzubeziehen, mit spezifischen diagnostischen Massnahmen nachzuweisen und nach den aktuellen Erkenntnissen zu behandeln. Er steht als Konsiliararzt in der Praxis und in Spitälern zur Verfügung.
- in den Tropen als vorwiegend kurativ und präventiv tätiger Arzt, u.a. im Rahmen der medizinischen Entwicklungszusammenarbeit oder humanitären Hilfe.
- als Experte in Gesundheitsdiensten, vorzugsweise mit einer entsprechenden zusätzlichen Weiterbildung, wie Master of Public Health (MPH) oder Master of International Health (MIH).

Tropical medicine encompasses infectious, parasitic and other diseases that occur primarily in the subtropics and tropics (hereinafter referred to as tropics). These are illnesses that have never existed in Switzerland, or have become much rarer or have even disappeared completely thanks to improvements in living conditions. Many of these diseases are regarded as diseases neglected by the world community due to poverty and poor living conditions, according to the WHO „neglected tropical diseases“. Travel medicine includes epidemiology, prevention and therapy of travel-associated health disorders. The specialist in tropical and travel medicine fulfils his task:

- as a practicing physician in Switzerland. As a traveler's advisor, he has the epidemiological and travel medicine knowledge to recommend preventive measures for adults and children in tropical areas. When examining returnees and immigrants, he is able to include parasitic and other infections that occur frequently in the tropics in differential diagnosis, to detect them with specific diagnostic measures and to treat them according to the latest findings. He is available as a consultant to doctors in the practice and in hospitals.
- in the tropics as a predominantly curative and preventive physician, a.o. in the context of medical development cooperation or humanitarian aid.
- as an expert in health services, preferably with appropriate additional training, such as Master of Public Health (MPH) or Master of International Health (MIH).

## UROLOGIE UROLOGY

**SWISS**  
**UROLOGY** | Schweizerische Gesellschaft für Urologie  
Société Suisse d'Urologie  
Società Svizzera di Urologia

Stand besetzt von 10 Uhr bis 16 Uhr  
*Booth occupied from 10 am to 4 pm*

**pract. med. Stojkova Gafner Elena**  
Oberärztin, Kantonsspital Olten  
*Attending physician, Kantonsspital Olten*

Die Urologie umfasst Erkennung, Prävention, Behandlung, Rehabilitation und Nachsorge der Erkrankungen, Fehlbildungen und Verletzungen des männlichen Urogenitalsystems, der weiblichen Harnorgane sowie der Stoffwechselfstörungen, die damit in Zusammenhang stehen.

*Urology encompasses the detection, prevention, treatment, rehabilitation and aftercare of diseases, malformations and injuries of the male urogenital system, the female urinary organs and metabolic disorders associated with them.*

## WEITERE FACHGESELLSCHAFTEN UND VEREINE OTHER MEDICAL SOCIETIES AND ASSOCIATIONS

### JHaS - Junge Hausärztinnen und Hausärzte

Die Jungen Hausärztinnen und -ärzte (JHaS) engagieren sich für eine attraktive, zukunftsgerichtete und starke Hausarztmedizin. Sie verbinden Studierende, Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung sowie Hausärztinnen und Hausärzte.

*The „Junge Hausärztinnen und -ärzte“ (JHaS) are committed to an attractive, forward-looking and strong family doctor's medicine. They combine students, doctors in training and family doctors.*

**Dr. med. Franziska Morger**  
**Hannah Aerni**  
**Linda Krauss-Neuenschwander**



### mfe - Haus- und Kinderärzte Schweiz

mfe – der politische Berufsverband der Haus- und Kinderärzte setzt sich für die Förderung und Besserstellung der Hausarztmedizin ein und vertritt die Interessen seiner Mitglieder in relevanten Gremien. Aktuelle Themen sind z.B. Tarifpolitik, Interprofessionalität und E-Health.

mfe – the political professional association of general practitioners and paediatricians is committed to promoting and improving general practitioner medicine and represents the interests of its members in relevant committees. Current topics are e. g. tariff policy, interprofessionalism and e-health.

**Dr. med. Stefan Zinnenlauf**  
**Dr. med. Ricardo Andreas Torriani**



## WEITERE FACHGESELLSCHAFTEN UND VEREINE OTHER MEDICAL SOCIETIES AND ASSOCIATIONS

### Assoziation Schweizer Aerztegesellschaften für Akupunktur und Chinesische Medizin ASA

Die ASA ist durch Beauftragung des SIWF FMH für alle Belange im Zusammenhang mit der Durchführung und Umsetzung des Fähigkeitsprogrammes Akupunktur - Chinesische Arzneitherapie - TCM (ASA) zuständig und vertritt die Ärztinnen und Ärzte (aktuell rund 750) mit einem FA Akupunktur - Chinesische Arzneitherapie - TCM gegen Aussen.



*By commissioning of the SIWF FMH, the ASA is responsible for all matters in connection with the execution and implementation of the diploma program Acupuncture - Chinese Medicinal Therapy - TCM (ASA) and represents the physicians (currently around 750) with an FA Acupuncture - Chinese Medicinal Therapy - TCM externally.*

### Schweizerische Ärztegesellschaft für Akupunktur, Chinesische Medizin und Aurikulomedizin SACAM

Die SACAM (Schweizerische Ärztegesellschaft für Akupunktur, Chinesische Medizin und Aurikulomedizin (Ohrakupunktur)) ist als Tochtergesellschaft der ASA die grösste Anbieterin von Weiter- und Fortbildungskursen für Körperakupunktur, Ohrakupunktur sowie Chinesische Arzneitherapie in der Schweiz.



*As a subsidiary of ASA, SACAM (Swiss Medical Association for Acupuncture, Chinese Medicine and Auricular Medicine) is the largest provider of advanced training courses for body acupuncture, ear acupuncture and Chinese medicine in Switzerland.*

## WEITERE FACHGESELLSCHAFTEN UND VEREINE OTHER MEDICAL SOCIETIES AND ASSOCIATIONS

### medical women switzerland - mws

#### Dr. med. Adelheid Schneider-Gilg

Präsidentin

*President*

#### Dr. med. Marianna Bodenmann-Zanetti

Vorstandsmitglied

*Board member*

#### Anna Zurfluh

Studentinnenkoordinatorin

*Student coordinator*



medical women switzerland  
ärztinnen schweiz  
femmes médecins suisse  
donne medico svizzera

### Médecins Sans Frontières

Médecins Sans Frontières / Ärzte ohne Grenzen (MSF) ist eine internationale, unabhängige, humanitäre Hilfsorganisation, die medizinische Nothilfe für Menschen leistet, die von bewaffneten Konflikten, Epidemien, mangelhaften Gesundheitssystemen oder Naturkatastrophen betroffen sind.

MSF Schweiz ist in rund 25 Ländern in über 60 Projekten tätig. Dabei leisten über 6000 Mitarbeiter vor Ort Hilfe. 92% der Spendengelder kommen direkt dem sozialen Auftrag und den Projekten von MSF Schweiz zugute. 8% werden für die Verwaltung, Mittelbeschaffung und Kommunikation ausgegeben. 1999 erhielt MSF den Friedensnobelpreis.



Médecins Sans Frontières (MSF) is an international, independent, medical humanitarian organisation that delivers emergency aid to people affected by armed conflict, epidemics, natural disasters and exclusion from healthcare. MSF offers assistance to people based on need, irrespective of race, religion, gender or political affiliation.

Our actions are guided by medical ethics and the principles of neutrality and impartiality.

## ORGANISATIONSKOMITEE ORGANISING COMMITTEE



Sivert Kupfer wird im Sommer 2018 eine Stelle als Assistenzarzt Chirurgie antreten. In der Zwischenzeit hat er sich seiner Dissertationsarbeit auf der Radiologie und dem DocDay gewidmet. In seiner Freizeit rudert er gerne.

*Sivert Kupfer will begin his residency as a surgeon in the summer of 2018. In the meantime, he has dedicated himself to his dissertation on radiology and DocDay. He likes to row in his leisure time.*



Niklas Stauffer ist Assistenzarzt im dritten Ausbildungsjahr. Zurzeit arbeitet er am Stadtpital Triemli an der Klinik für Innere Medizin. In seiner Freizeit widmet er sich gerne dem Ausdauersport und der Fotografie.

*Niklas Stauffer is a resident in his third year of training. He is currently working at the Triemli Hospital of Zurich at the Clinic for Internal Medicine. In his spare time he enjoys endurance sports and photography.*

## DANK THANKS

An dieser Stelle sei allen am DocDay anwesenden Ärztinnen und Ärzten herzlich gedankt, dass sie ihre kostbare Zeit für den Ärztenachwuchs zur Verfügung stellen.

Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Partnerunternehmen, die mit ihrer finanziellen Unterstützung diesen wichtigen Tag erst möglich machen. Weiterer Dank gilt der ETH Zürich als Veranstaltungsort.

*We would like to take this opportunity to thank all doctors present at DocDay for making their precious time available to the next generation of doctors.*

*Special thanks go to all the partner companies involved, whose financial support makes this important day possible. Further thanks go to ETH Zurich as a venue.*

## DOCDAY – ACCEPT THE CHALLENGE!

Haben Sie Lust, unter Anleitung des aktuellen Organisationskomitees (Sivert Kupfer und Niklas Stauffer) den DocDay 2019 aktiv mitzugestalten und gemeinsam im Team umzusetzen?

Dann ergreifen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich jetzt für das Organisationskomitee des nächsten DocDay.

Sie erwartet:

- Intensive Teamwork-Erfahrung
- Selbständiges Arbeiten
- Einbringen von eigenen, kreativen Ideen
- Persönlicher Kontakt zu Unternehmen, Ärztinnen und wichtigen Persönlichkeiten
- Umfassende extracurriculare Aktivitäten (Projektmanagement, Kommunikation, Layout, Redaktion, Finanzmanagement etc.)

Was Sie mitbringen sollten:

- Motivation & Leistungsbereitschaft
- Team- und Kritikfähigkeit
- Gute Sozialkompetenz

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen sowie ein kurzes Motivationsschreiben per Email an [info@docday.ch](mailto:info@docday.ch). Deadline für die Bewerbung ist der 30. April 2018.

Would you like to participate actively in shaping DocDay 2019 under the guidance of the current organizing committee (Sivert Kupfer and Niklas Stauffer) and implement it together in a team? Then take your chance and apply now for the organizing committee of the next DocDay.

What to expect:

- Intensive teamwork experience
- Independent working
- Contribution of own, creative ideas
- Personal contact with companies, doctors and important personalities
- Extensive extracurricular activities (project management, communication, layout, editing, financial management etc.)

What you must have:

- Motivation & commitment
- Ability to work in a team and to be criticised
- Good social competence

Send your application documents and a short motivation letter by email to [info@docday.ch](mailto:info@docday.ch). Deadline for applications is April 30, 2018.

**PLATZ FÜR NOTIZEN**  
SPACE FOR NOTES

## IMPRESSUM

Der DocDay ist eine Veranstaltung des Vereins DocDay, 8000 Zürich, [www.docday.ch](http://www.docday.ch). Die Ausgabe 2018 wurde ehrenamtlich durch die beiden Ärzte Sivert Kupfer und Niklas Stauffer organisiert.  
Redaktion und Layout der Rundgangsbroschüre: Niklas Stauffer, Daria Baumgartner.

Die deutschen Beschreibungstexte der einzelnen Facharzttrichtungen stammen von **[www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) (Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung)**. Zur besseren Lesbarkeit werden darin nur männliche Personenbezeichnungen verwendet. Wir bitten die Leserinnen um Verständnis. Auf **[www.siwf.ch](http://www.siwf.ch)** sind Informationen zu sämtlichen Facharzttiteln und Schwerpunkten zu finden.  
Die Texte von Angiologie und Labormedizin FAMH stammen von den Fachgesellschaften, da keine Beschreibungstexte bei SIWF vorhanden sind.

*The descriptive texts of the individual medical specialties are provided by [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) (Swiss Institute for Medical Education) and translated from German. For better readability, only male names of persons are used. We ask for your understanding. At [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) you can find information on all specialist titles and sub-specialties. The descriptive texts of angiology and laboratory medicine FAMH originate from the medical societies, since no descriptive texts are available at SIWF.*

### **Das SIWF sorgt für kompetente Ärztinnen und Ärzte:**

Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF begleitet diplomierte Ärztinnen und Ärzte nach der Ausbildung durch die gesamte Berufslaufbahn. Das Institut stellt sicher, dass sie eine qualitativ hochstehende und auf den Bedarf der Bevölkerung ausgerichtete Weiter- und Fortbildung erhalten. Seit April 2009 organisiert das SIWF im Auftrag des Bundes die ärztliche Weiter- und Fortbildung. Während die Weiterbildung zum Facharzt die eigenverantwortliche Berufsausübung zum Ziel hat, dient die lebenslange Fortbildung dazu, die in der Aus- und Weiterbildung erworbenen Kompetenzen zu erhalten und diese im Einklang mit der Entwicklung der Medizin zu aktualisieren.  
Das SIWF vereinigt als selbstständiges und unabhängiges Organ der FMH alle wichtigen Akteure aus dem Bereich der ärztlichen Weiter- und Fortbildung. Die breite Abstützung und die Einbindung der öffentlichen Institutionen unterstreichen das Bekenntnis zur Transparenz und leisten einen wichtigen Beitrag zur Glaubwürdigkeit des SIWF. Die Bündelung aller Regelungs- und Finanzkompetenzen in einer Hand gewährleistet die effiziente Umsetzung der vom Bund akkreditierten Weiterbildungsvorschriften. Das Medizinalberufegesetz (MedBG) bildet die Grundlage und den Rahmen für die Tätigkeit des SIWF.



Gold-Partner:



INTERESSENVERBAND  
FÜR ARZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

Der DocDay ist  
eine Veranstaltung von:  
Verein DocDay  
8000 Zürich  
[www.docday.ch](http://www.docday.ch)